



Ormesson



Weixdorf



Dourtenga

Amtsblatt der Gemeinde Brühl

www.bruehl-baden.de

Freitag, 21. Mai 2021

59. Jahrgang / Ausgabe 20



**Bericht der Gemeinde
zur Gemeinderatssitzung
und Stellungnahme
der Fraktionen**

ab S. 2



Das Corona-Testcenter

an der Jahnschule hat an Pfingsten
geöffnet:
Bitte Termin vereinbaren.

S. 9



Präsenzgottesdienst

Freuen Sie sich auf den Präsenz-
gottesdienst der Kirchengemeinden

S. 14/15



STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

Stadtradeln 2021

Anmeldungen ab sofort möglich

S. 10

Unsere Zeitblöcke:
09:00 – 11:00 Uhr
11:00 – 17:00 Uhr
17:00 – 19:00 Uhr



Freibadsaison 2021

Start: Pfingstsonntag 23.05.2021, 09.00 Uhr.

Badebetrieb unter Pandemie-Bedingungen

online-tickets und Info unter:

<https://bruehl-baden.baeder-suite.de>

Zutrittsberechtigt sind:

**Vollständig Geimpfte oder Genesene (mit Nachweis)
Besucher mit tagesaktuellem Test ***

***Schnell- und Selbsttests, die für unser Angebot
erforderlich sind, müssen tagesaktuell sein (max. 24 Stunden alt). Die kostenfreien
Bürgertests in den Testzentren (www.testzentrum-bruehl.de) können hierfür genutzt werden.**

**Des Weiteren können zusätzlich folgende Stellen ein
negatives Testergebnis bestätigen:**

- Arbeitgeber*innen
- Geschulte Anbieter*innen von Dienstleistungen
- Schulen für deren Schüler*innen sowie für ihr Personal
- Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr haben immer ein Zutrittsrecht, auch ohne entsprechende Nachweise.

(nur in Begleitung der Eltern oder einer erziehungsbeauftragten Person)

Das Bäderteam freut sich auf ihren Besuch!

Aus dem Gemeinderat

Arbeitsvergaben für den Sportpark Süd und Sanierungsprojekte in Brühl standen auf der Tagesordnung der letzten Gemeinderatsitzung. Zunächst gab Bürgermeister Dr. Ralf Göck einen kurzen „Coronabericht“: Zwar stünden die Zeichen rund um das Coronavirus auf Entspannung. Doch der Bürgermeister wies darauf hin, dass das Virus in der Hufeisengemeinde immer noch da sei. Am Tag der Gemeinderatssitzung gebe es immer noch 31 aktive Fälle und das Durchschnittsalter liege bei 36,1. Der jüngste Erkrankte sei ein vier Monate altes Baby und die älteste eine 95-jährige Seniorin. Seit März 2020 habe es 589 Coronafälle in Brühl gegeben, darunter 17 Tote. Vorsicht sei nach wie vor geboten. Aber natürlich bereite sich auch Brühl auf die anstehenden Lockerungen vor. Ab Mittwoch dürften beispielsweise die Geschäfte, Restaurants und Cafés wieder aufmachen. Wobei es starke Restriktionen gebe. So müsse jeder Kunde oder Gast einen negativen Test vorlegen, seine Impfung nachweisen oder den Nachweis einer überstandenen Infektion erbringen. Das sei nicht ganz leicht umzusetzen und zu kontrollieren, doch so seien die Bestimmungen zur Überwindung der Pandemie. Und am Pfingstsonntag, so Göck, werde auch das Freibad unter Auflagen geöffnet.

Das Testzentrum laufe sehr gut und weite dauernd seine Zeiten aus, es seien an sechs Wochentagen, und teilweise sonntags, insgesamt 14 Testerinnen und Tester in der Jahn-Sporthalle im Einsatz. Weiter gab es bisher 4 Impftermine durch ein mobiles Impfteam des Kreises in Brühl und nächste Woche folge ein fünfter Termin, welcher aber nur für Wohnungslose und Geflüchtete sei.

Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Bürgermeister Dr. Göck gab bekannt, dass der Gemeinderat in der letzten nichtöffentlichen Sitzung der Anschaffung eines Feuerwehrobootes und eines Geräteanhängers für die FFW Brühl einstimmig zugestimmt hat.

Neubau des FV Brühl Vereinsheim macht einen großen Schritt vorwärts

Das Erdgeschoss ist schon zu erkennen auf der Baustelle an der Ketscher Straße. Nun standen mit Heizungs- und Sanitär-Lüftungsarbeiten, Mess- und Steuer-Regeltechnik, sowie Dachabdichtungs- und Estricharbeiten gleich sechs Auftragsvergaben für den Neubau des Vereinsheims des FV Brühl im Rahmen des Sportpark-Süd-Projekts auf der Tagesordnung des Gemeinderats. Ein ziemlicher Brocken, so Bürgermeister Dr. Ralf Göck, der immerhin rund 1,4 Millionen Euro schwer sei. Dabei gestand er gleich zu Beginn ein, dass es bei einigen Vergaben zu empfindlichen Preissteigerungen kam. Bei anderen Gewerken gab es aber ein Minus, sodass die Gesamtbilanz bis dato zufriedenstellend aussehe. Bei einer Vergabequote von über 70 Prozent verzeichnet die Gemeinde im Vergleich zur Kostenschätzung ein Kostenplus von gerade einmal 0,04 Prozent.

Für Wolfram Gothe (CDU) stellen diese sechs Vergaben einen gewaltigen Schritt für das Jahrzehnt-Projekt Sportpark Süd dar. Ja, die Preissteigerungen seien bei einzelnen Gewerken erheblich. Die Lüftungsarbeiten schlagen nicht wie geschätzt mit 315 000 Euro, sondern rund 410 000 Euro zu Buche. Ein Plus von immerhin 30 Prozent. Gründe dafür seien sicher Corona-bedingt und auch der allgemeinen Preissteigerung im Bausektor geschuldet. Auch Jens Gredel (FWV) und Roland Schnepf (SPD) zeigten sich über die Preisschwankungen besorgt.

Aber der Großteil sei auf dem Weg und alles fände sich im grünen Bereich. „Wir hoffen, dass das so bleibt“, so Schnepf. Ulrike Grüning (GL), die dem Gesamtprojekt von Anfang an kritisch gegenüberstand, betonte, dass sich der bis dato zugegeben sehr geringe Preisanstieg vor allem dem Gewerk Verglasung verdanke.

Gab es hier doch ein Minus von über 35 Prozent. Ohne diesen Effekt würde die Gesamtrechnung weit weniger gut aussehen. Am Ende enthielten sich die vier Grünen und Claudia Stauffer (FW) der Stimme, während die große Mehrheit die Vergaben beschloss.

MVV und Gemeinde erneuern die Görngasse

Einstimmig goutierte der Gemeinderat das Vorhaben, gemeinsam mit dem Unternehmen „MVV Netze“ die Asphaltdecke der Görngasse zu erneuern. Im Hintergrund, so Bürgermeister Dr. Ralf Göck, stehe der Ausbau der Fernwärme und der notwendige Aus-

tausch der Versorgungsrohre für Trinkwasser. Die Straße, befindet sich in den Augen des Bürgermeisters bereits seit längerem in keinem guten Zustand und die geplanten Bauarbeiten würden dies ohne eine Komplettsanierung nur verschlimmern. Und so einigte sich die Verwaltung mit dem Versorgungsunternehmen MVV Netze auf die abschließende Instandsetzung der kompletten Asphaltdecke der Görngasse. Bei rund 300 000 Euro Gesamtkosten entfallen auf die beiden Projektpartner je 150 000 Euro. Ein Ergebnis, das von Thomas Gaisbauer (CDU) und Heidi Sennwitz (FWV) bis zu Gabriele Rösch (SPD) und Peter Pott (GL) einhellig begrüßt wurde. Alle drei Aspekte dieses Gemeinschaftsprojekts von Gemeinde und MVV Netze, also Ausbau der Fernwärme, Erneuerung der Trinkwasserleitungen bis zur Asphalterneuerung der Görngasse, sind in den Augen der Ratsmitglieder zu begrüßen.

Prüfung der Bauausgaben für 2011 bis 2015 abgeschlossen

Ohne jede Diskussion wurde der eingeschränkte Abschlussbericht für die überörtliche Prüfung der Bauausgaben der Haushaltsjahre 2011 bis 2015 durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg zur Kenntnis genommen und beschlossen. Offen, so Bürgermeister Dr. Ralf Göck, sei lediglich eine Beanstandung im Rahmen des Umbaus und Erweiterung des Kindergartens „Haus der Kinder“. Deshalb auch der eingeschränkte Abschlussbericht.

Beteiligungsbericht zur Kenntnis genommen

Ebenfalls ohne jede Aussprache nahmen die Ratsmitglieder den Beteiligungsbericht der Gemeinde Brühl zur Kenntnis. Mit diesem Bericht legt die Gemeinde ihre Beteiligung an Unternehmen offen, an denen sie mit mehr als 50 Prozent beteiligt ist. Das größte privatrechtliche Unternehmen ist das Gemeindewerk Brühl, das für das Stromversorgungsnetz in der Gemeinde verantwortlich ist. Der Gemeinde gehören von diesem Unternehmen 74,9 Prozent und der EnBW Kommunale Beteiligungen 25,1 Prozent. Weiter ist Brühl am Studien-Institut Rhein-Neckar, der Grundstückseigentümergeinschaft Regionales Rechenzentrum Heidelberg, dem Zweckverband Bezirk Schwetzingen, dem Schulverband Brühl-Ketsch, dem Zweckverband 4IT/Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Baden-Franken und dem Badischen Gemeinde-Versicherungsverband beteiligt. Es sind alles Unternehmen, die der Aufgabenerfüllung der Gemeinde dienen. Das Studien-Institut Rhein-Neckar ist ein Bildungsdienstleister und sorgt für die Vorbereitung und Durchführung von Aus- und Weiterbildung sowie die Prüfungen in anerkannten Ausbildungsberufen in der kommunalen Verwaltung. Über die Grundstückseigentümergeinschaft besitzt die Gemeinde Anteile an einem Gebäude in Heidelberg, Maria-Probst-Straße 15, das vor allem dem 4IT-Rechenzentrum zur Verfügung steht. Der Zweckverband Bezirk Schwetzingen betreibt die Kurt-Waibel-Schule in Schwetzingen und die Kläranlage in Ketsch. Über den Schulverband Brühl-Ketsch läuft der Betrieb der Mario-Dönhoff-Realschule und der Zweckverband 4IT/Kommunale Informationsverarbeitung Baden-Franken bietet seinen Mitgliedern verschiedene IT-Leistungen an. Und der Badische Gemeinde-Versicherungs-Verband bietet seinen Mitgliedern Versicherungen in der Schaden- und Unfallversicherung an.

Sportverein Rohrhof bekommt neuen Kugelstoßring

Einstimmig votierten die Ratsmitglieder für die 1120 Euro schwere Bezuschussung zur Erneuerung des Kugelstoßringes und die Kostenübernahme für die Erneuerung der Dachrinne am Flachdach des Vereinsheims, die mit 9133 Euro zu Buche schlägt.

Wolfgang Reffert (CDU) betonte genau wie Peter Frank (GL), dass diese Unterstützung im Lichte der Gleichbehandlung im Rahmen des Sportpark-Süd-Projekts angezeigt sei. Denn von dem Beschluss für den Sportpark Süd profitiere klar der VF Brühl. Damit der andere große Brühler Verein nicht leer ausgeht, beschlossen die Gemeinderäte damals einen rund eine Million Euro schweren Fördertopf, aus dem Sanierungsarbeiten des SV Rohrhofs finanziert werden sollen.

Anfragen der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte

GR Hans Faulhaber (CDU) stellte für seine Fraktion den Antrag, einen Kosten- und Zeitplan für die Installation von Frischluft-Klimaanlagen für alle Schulen und Kitas zu erarbeiten, denn Kindergarten- und Grundschulkinder seien bisher nicht vor Corona geschützt und damit einer ständigen Gefahr ausgesetzt.

Mit der Installation von Frischluft-Geräten böte sich die Chance auf echte Vorsorge. Und darüber hinaus würde die Anschaffung vom Bundeswirtschaftsministerium mit 80 Prozent der Kosten bezuschusst. Hans Hufnagel (SPD) beantragte die Förderung eines Pfandsystems für Brühler Gastronomen in die kommunalen Umweltförderrichtlinien aufzunehmen. Es entstünden derzeit „unfassbare Mengen an Müll“, so dass die Vermeidung dieses Take-Away-Mülls höchste Priorität habe. Ab 2023 würden Gastronomen per Gesetz dazu verpflichtet Getränke und Essen „über die Straße“ in Mehrwegverpackungen anzubieten. Doch so lange warten wolle man hier nicht.

Da es Gastronomen derzeit aber nicht leicht hätten, müsse man sie auf diesem Weg unterstützen. Hufnagel schlug daher vor, die gebührenpflichtige Teilnahme eines Gastronomen an einem der etablierten Pfandsysteme für zwölf Monate zu übernehmen. „Damit können wir die örtliche Gastronomie unterstützen und zugleich die Umwelt schonen.“

Der Bitte von Wolfram Gothe (CDU), auch über die Öffnung der kommunalen Altenbegegnungsstätte nachzudenken, werde selbstverständlich nachgekommen, sagte Bürgermeister Dr. Ralf

Göck zu. Gothes Frage nach fehlenden Ruhebänken am Rhein beantwortete Göck, dass manche Bänke wohl noch in Reparatur seien. Auf die Anfrage GR Dr. Pott (GL) nach der Nachpflanzung der beim Sturm zu Schaden gekommenen Bäume teilte der Bürgermeister mit, dass vier Bäume bereits gepflanzt worden seien, und im Herbst Pflanzungen von weiteren 55 Bäumen stattfinden sollen.

Thomas Gaisbauer (CDU) sprach die Veröffentlichung des MVV/EnBW Konsortiums mit der Einladung zu dem Online-Gespräch über die Erdwärme am 20. Mai in der Brühler Rundschau an. Er kritisierte, dass diese Meldung überhaupt erschienen sei, sei sie doch „Werbung“ für ein privates Unternehmen für Geothermie, die die Mehrheit des Gemeinderates abgelehnt habe. Außerdem sei sie an der falschen Stelle publiziert worden, da es keine amtliche Info gewesen sei. Bürgermeister Dr. Göck verteidigte die Veröffentlichung, es sei keine „Werbung“ für ein Produkt, sondern ein Hinweis auf die Möglichkeit sich über Erdwärme und die vom Bergamt genehmigte und konkret geplante Aufsuchung in der Region zu informieren, wobei die Platzierung dieser Info unter „Was sonst interessiert“ ebenso vorstellbar gewesen sei.



Aus den Fraktionen

CDU

Stellungnahmen der CDU Fraktion zur GR-Sitzung vom 17.05.2021

Top 2: Auftragsvergaben Sportpark-Süd

Bei den zu entscheidenden Auftragsvergaben sind die Auswirkungen der Pandemie sehr deutlich zu spüren. Wir erleben Preissteigerungen von über 30 % gegenüber den ursprünglichen Kosten. Das ist natürlich für unsere „Dauerkritiker“ Wasser auf die Mühlen, so **GR Gothe**.

Doch wir müssen dieses Projekt auch für die nachfolgenden Generationen bis zum Ende weiterführen. Durch Kosteneinsparungen bei der Verglasung von rd. 100 TEUR, bei der Dachabdichtung 67 TEUR und bei anderen Gewerken können wir den geplanten Kostenrahmen dennoch einhalten.

Top 3: Görngasse – gemeinsames Projekt MVV Netze und der Gemeinde

Die MVV plant unsere gemeindeeigenen Häuser Nr. 7 + 9 an die Fernwärme anzuschließen.

Bei der Planung der Fernwärmetrasse wurde lt. **GR Gaisbauer** vorausschauend durch unser Bauamt angeregt, dass vor Einbringung der neuen Asphaltdecke nach Verlegung der Fernwärme, zuerst auch die in die Jahre gekommene Trinkwasserleitung der MVV geprüft und nun auch ausgetauscht wird. Der Abwasserkanal wurde bereits 2020 umfangreich saniert. Die Gemeinde konnte dann bei der MVV erreichen, dass die Asphaltdecke der Görngasse vollständig erneuert wird und die Kosten hierfür geteilt werden. Der Gemeindeanteil beträgt somit 150 TEUR.

Top 6: Erneuerung Kugelstoßring und der Dachrinne am Klubhaus des SV Rohrhof

Nach den Vereinsförderrichtlinien der Gemeinde erhält der SV Rohrhof einen zweckgebundenen Zuschuss von 1.120,- € zur Erneuerung des Kugelstoßringes. Im Zuge des Umzuges des FV Brühl in den neuen Sportpark Süd haben wir auch dem SV Rohrhof Finanzmittel von 1,0 Mio € zum Erhalt und Ausbau seiner Sportanlagen zugesagt. Aus diesem Topf soll nun die Erneuerung der Dachrinne erfolgen. Wir unterstützen sehr gerne den SV Rohrhof auch finanziell, so **GR Reffert**, am Ende müssen aber nicht „Spitz auf Knopf“ genau 1,0 Mio € investiert werden. Wenn etwas Geld übrig bleibt ist das nicht verwerflich, im Gegenteil.

Antrag der CDU Fraktion:

Die Zahlen der Corona-Infizierten sind erfreulicherweise rückläufig. Wir sind mit dem Testen und Impfen auf einem guten Weg, haben aber in unserer Gemeinde immer noch eine vergleichsweise hohe Zahl von Infizierten. **GR Faulhaber** weist daraufhin, dass davon immer mehr Familien mit Kindern unter 12 Jahren

betroffen sind, die bis auf weiteres ungeschützt sind, da es für sie keine Impfungen gibt. Hier bietet sich die Chance der Vorsorge mit dem Einbau von Frischluft-Klimaanlagen in Kitas und Grundschulen. Die Maßnahmen werden vom Bundeswirtschaftsministerium zu 80 % bezuschusst. Wir sind der Meinung, dass es sich um eine sehr sinnvolle Maßnahme handelt und stellen als Fraktion den Antrag zu prüfen, in welchem Kosten- und Zeitrahmen die Brühler Kitas und Grundschulen mit fest verbauten Frischluft-Klimaanlagen ausgestattet werden können.

Die Mitglieder der CDU Fraktion (Hans Faulhaber, Thomas Gaisbauer, Wolfram Gothe, Bernd Kieser, Wolfgang Reffert, Uwe Schmitt, Michael Till) stehen Ihnen gerne zu allen Themen die Gemeindepolitik betreffend Rede und Antwort.

Kontakt: www.cdu-rheinneckar.de/homepages/bruehl-rohrhof/

FW

Stellungnahmen der Freien Wähler im Gemeinderat am 17.5.21

zu Auftragsvergaben Sportpark Süd – Neubau Vereinshaus

Die FW stimmten **mehrheitlich** den weiteren Auftragsvergaben für den Sportpark Süd zu. **Gemeinderat GREDEL** stellte fest, dass die Angebote wieder sehr stark gegenüber den Kostenschätzungen des Ingenieurbüros abweichen: **ca. 106 T€ Mehrkosten**. Zwar sollen gemäß Berechnung der Gemeinde bei den Auftragsvergaben bis jetzt nur Mehrkosten von ca. 1.000 € gegenüber der Kostenschätzung entstanden sein. „Man wird sehen, wie die Geschichte am Ende ausgeht, wir FW hoffen, dass alles im Kostenrahmen bleibt und mahnen noch einmal an, jede Ausgabe zu überprüfen“, so **GREDEL**.

Gemeinderätin STAUFFER enthielt sich der Stimme, weil sie wie auch **Gemeinderat PIETSCH** die Gesamtkosten des **überdimensionierten** Großprojekts Sportpark Süd von ca. 15 Mio € nur dann als gerechtfertigt ansieht, wenn der Sportpark Süd Teil II **von mehr als nur einem Verein, also beiden Fußballvereinen**, genutzt werden würde.

zur Görngasse – Asphalterneuerung

Gemeinderätin SENNWITZ begrüßte den weiteren Ausbau der Fernwärme im alten Ortsteil von Brühl. Da durch zahlreiche Aufgrabungen in der Görngasse der Asphaltstraßenoberbau in sehr schlechtem Zustand ist, ist es erfreulich, dass durch ein gemeinsames Projekt die **Kosten der Asphalterneuerung mit der MVV Netze geteilt** werden. Die FW stimmten dem Beschlussvorschlag zu.

zur Bezuschussung des SV Rohrhof

Fragwürdig ist nach Ansicht **Gemeinderätin STAUFFER** die Kostenübernahme für die Erneuerung der Dachrinne am Vereinsheim

„im Rahmen des gedanklichen Kostendeckels von 1 Mio €“, so die Vorlage. Der Betrag, gedacht als Ausgleich für den Sportpark Süd, müsse im Rat nochmals diskutiert werden. Die FW stimmten zu.

• Freie Wähler weiterhin gegen Nutzung der Tiefengeothermie in Brühl

Die Nutzung der Tiefengeothermie auf Brühler Gemarkung ist lange nicht vom Tisch: Zwar haben sich die **Gemeinderäte der FW klar gegen die Übertragung der Erlaubnis zur Aufsuchung von Erdwärme, Sole und Lithium im sog. Feld „Hardt“** auf MVV Energie AG u. ENBW AG ausgesprochen. Ist die Erlaubnis aber erteilt, wird sie die Durchführung von Vorbereitungsmaßnahmen zur gewerblichen Nutzung der Tiefengeothermie auch in Brühl ermöglichen. Das Festhalten an der Tiefengeothermie in unserer Region erachten wir vor dem Hintergrund der bekannten Risiken und Ereignisse im Umfeld vorhandener Anlagen trotz aller Versicherungen der Betreiber als fahrlässig. Auch wenn die Geothermie als ökologisch gute Alternative zur Energiegewinnung gilt, sprechen aus Sicht der FW die **besonderen geologischen Strukturen im Oberrheingraben** mit ihren Problemen, wie seismische Aktivitäten, Austritt von giftigem Tiefenwasser im Erdinneren, Emission von Tiefenwasserdampf sowie unsichtbare Gefahr durch Freisetzung von Radon, **eindeutig gegen einen Kraftwerkstandort in der Region**. Bei Straßburg, Kehl, Landau u. Insheim kommt die Erde im Umfeld der Geothermieranlagen nicht zur Ruhe; letztes Jahr verzeichnete die Region Straßburg erneut ein Beben in der Stärke von 3,5 auf der Richterskala. Seit Beginn der Diskussion um eine mögliche Nutzung der Geothermie haben sich die FW **gegen jede Nutzung der Geothermie in Brühl** ausgesprochen.

Für die FW besteht kein Grund, ihre Haltung zu dieser Frage zu ändern. Wir möchten die Menschen in unserer Gemeinde dem aus unserer Sicht **unkalkulierbaren Risiko** durch die Nutzung der Geothermie nicht ausgesetzt wissen. Die FW werden alles tun, den Einsatz der nach unserer Auffassung noch nicht ausgereiften Technik im überdies geologisch nicht geeigneten Oberrheingraben zu verhindern.

SPD

Fraktionsvorsitzender **SCHNEPF** betont erneut, dass die SPD-Fraktion geschlossen hinter dem Projekt **Sportpark Süd** steht. Die zur Vergabe stehenden Leistungen in **TOP 2** zum **Neubau des Vereinsheims** umfassen Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsbauarbeiten sowie Dachabdichtungs-, Estricharbeiten und MSR-Arbeiten (Mess-, Steuerungs- und Regeltechnik). Auch hier machen sich steigende Marktpreise bemerkbar, liegt die Summe der Angebote 106.485,75 € über der Kostenschätzung. Umso wichtiger ist es, die Arbeiten zeitnah zu vergeben und umzusetzen, um einer weiteren Kostensteigerung entgegenzuwirken. Die Fraktion nimmt damit zur Kenntnis, dass die Kostenschätzung zum Neubau des Vereinsheim i. H. v. 2.584.779,50 € durch die Summe der Angebote **um 1.123,53 € (0,04 %)** überschritten wird. Durch die geringe Überschreitung liegt der Neubau im Kostenrahmen – trotz Preissteigerungen von bis zu 30 %. Zustimmung durch die Fraktion erfährt auch in **TOP 3** das gemeinsame **Projekt „Görngasse“** mit MVV Netze. In einer gemeinsamen Bauphase wird Fernwärme verlegt und Trinkwasserleitungen werden erneuert. Im Anschluss wird eine dringend benötigte **Sanierung des Asphaltstraßenoberbaus** vollzogen. Hierbei teilen sich MVV Netze und Gemeinde die **Kosten i. H. v. 300.000 €** zu 50/50 auf.

TOP 4 Überörtliche **Prüfung der Bauausgaben** der Haushaltsjahre 2011–2015 und **TOP 5** **Beteiligungsbericht der Gemeinde Brühl** für das Haushaltsjahr 2020 werden zur Kenntnis genommen. In **TOP 6** beantragt der **SV Rohrhof** die Bezuschussung der Erneuerung des Kugelstoßringes. Gemäß kommunaler Förderrichtlinien wird ein Zuschuss von 32 % (1.120 €) der anerkannten förderfähigen Kosten von 3.500 € freigegeben. Außerdem werden dem Verein zur Erneuerung der Dachrinne am Flachdach des Vereinsheimes ein zweckgebundener Zuschuss in Höhe von max. 9.133,96 € abzgl. Fördermittel des Sportbundes gewährt. In **TOP 7** werden Spenden i. H. v. 1.322 € für verschiedene Brühler Projekte angenommen. Unter **TOP 9** stellt Gemeinderat **HUFNAGEL** im Namen der SPD-Fraktion einen Antrag zur **Prüfung auf Aufnahme in die Umweltförderrichtlinien**. Im Fokus steht die Re-

duzierung des Abfalls durch Förderung eines Pfandsystems für Brühler Gastronomen. Ab Januar 2023 werden Gastronomen seitens des Bundes verpflichtet, Produkte zur Mitnahme in **Mehrwegbehältnissen** anzubieten.

Ein **einheitliches Pfandsystem in Brühl** steigert die Attraktivität und vereinfacht auch Gastronomen die Umsetzung. Verschiedene Unternehmen bieten solche Pfandsysteme bereits an. Eine **monatliche Systemgebühr** beträgt je nach Anbieter um die 35 €. Gegen ein **geringes Pfand** für Becher (ca. 1 €) und Schüsseln/Bowls (ca. 5 €) können Gastronomen bei den Unternehmen die Behältnisse ausleihen. Entscheidet sich ein Kunde für die Mehrwegbehältnisse, wird das Pfand als durchlaufender Posten an den Kunden weitergegeben. Die SPD-Fraktion schlägt vor, im Rahmen einer Förderung die Brühler Gastronomen schon jetzt bei der Einführung eines einheitlichen Pfandsystems zu unterstützen. Eine Möglichkeit stellt hierbei die Förderung der Systemgebühr für teilnehmende Gastronomen für 12 Monate dar. Die Gemeinde Brühl kann damit als gutes Beispiel vorangehen – **die örtliche Gastronomie unterstützen und die Umwelt schonen**.

Gez. Wasow

GLB

Klimaschutz und Naturschutz sind die wichtigsten Aufgaben

Die Grüne Liste Brühl betont, dass auch kommunalpolitisch der Schutz des Klimas und der Natur eine lebenswichtige Aufgabe für uns alle ist und somit die **Förderung von Investitionen zugunsten des Klima- und Umweltschutzes** durch die Gemeinde Brühl im Rahmen des Klimaschutzkonzeptes weiter ausgebaut werden sollte. Erfreulich ist, dass 55 Bäume in diesem Jahr neu gepflanzt werden sollen, die dann hoffentlich ‚Klimafest‘ sind und durch gute Pflege alt werden können. Dafür haben wir mehrfach die Förderung einer **Baumpatenschaft** angeregt, damit Anwohner sich im Sommer um ‚ihren‘ Baum kümmern, gießen und die Baumscheibe pflegen. Mehr Bäume, Sträucher und Blühpflanzen sind wichtig für Insekten, Vögel, Igel und andere Tiere, natürlich auch für Menschen durch Sauerstoffproduktion, Schatten, Abkühlung und einen schönen Anblick der Wohnumgebung. Auch Dach- und Fassadenbegrünungen helfen dem Klima und den Tieren, sie wirken auch für die Gebäude als ‚natürliche Klimaanlage‘. Der zurzeit entstehende Sportpark Süd trägt leider weiter zur Versiegelung bei, aber immerhin wird der Rasen des großen Sportplatzes ein Naturrasen sein statt des ursprünglich geplanten Kunststofffeldes. Das auf dem bisherigen Fußballplatz am Schrankenbuckel geplante Neubaugebiet muss als **klimaneutrales Wohngebiet** realisiert werden, bei dem alle verfügbaren Möglichkeiten der Energieeffizienz und -erzeugung, Begrünung und Oberflächenwasserversickerung genutzt werden. Auch darauf werden wir bei den weiteren Planungen achten.

Die Grüne Liste wünscht schöne Pfingsttage, gute Erholung im Wald und in den grünen Rheinauen, bleiben Sie gesund!

Weitere Informationen der GLB auch auf facebook und auf www.grueneliste-bruehl.de



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung des Beteiligungsberichts 2020

Der Beteiligungsbericht gemäß § 105 Abs. 2 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg für das Jahr 2020 wurde dem Gemeinderat der Gemeinde Brühl in der Sitzung am 17.05.2021 bekannt gegeben.

Der Bericht liegt in der Zeit vom 25.05.2021 bis zum 02.06.2021 während der üblichen Dienstzeiten im Rathaus, Zimmer 305, öffentlich zur Einsicht aus. Wegen der aktuellen Situation in Zusammenhang mit der Corona-Pandemie werden Interessenten einer Einsichtnahme gebeten, zuvor telefonisch einen Termin zu vereinbaren mit Herrn Willemsen, Tel. 06202/2003-40.

Brühl, den 21.05.2021

Dr. Ralf Göck, Bürgermeister

Gemeindewerke Brühl Verwaltungs-GmbH

Die Gemeindewerke Brühl Verwaltungs-GmbH gibt den Jahresabschluss 2020 wie folgt bekannt:

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG AG, Stuttgart, hat für den Jahresabschluss und Lagebericht 2020 der Gesellschaft einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Geschäftsführung wird Entlastung erteilt.

Die Gesellschafterversammlung hat in der Sitzung am 11.05.2021 den Jahresabschluss 2020 wie folgt festgestellt:

1. Bilanzsumme	37.007,68 Euro
2. Jahresüberschuss	1.052,72 Euro

Der Jahresabschluss liegt in der Zeit vom 25.05.2021 bis einschließlich 02.06.2021 im Rathaus, Hauptstraße 1, Zimmer 305, zur Einsicht aus. Eine Einsichtnahme ist während der Öffnungszeiten möglich.

Aufgrund coronabedingter Zugangsbeschränkungen wird um telefonische Voranmeldung (Tel.: 06202 2003-40) gebeten.

Paul Ludwig, Kaufmännischer Geschäftsführer

Gemeindewerke Brühl GmbH & Co. KG

Die Gemeindewerke Brühl GmbH & Co. KG gibt den Jahresabschluss 2020 wie folgt bekannt:

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG AG, Stuttgart, hat für den Jahresabschluss und Lagebericht 2020 der Gesellschaft einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Komplementärin wird gem. § 11(1c) Gesellschaftsvertrag Entlastung erteilt.

Die Gesellschafterversammlung hat in der Sitzung am 11.05.2021 den Jahresabschluss 2020 wie folgt festgestellt:

1. Bilanzsumme	3.688.845,46 Euro
2. Bilanzgewinn	31.216,94 Euro

Der Jahresabschluss liegt in der Zeit vom 25.05.2021 bis einschließlich 02.06.2021 im Rathaus, Hauptstraße 1, Zimmer 305, zur Einsicht aus. Eine Einsichtnahme ist während der Öffnungszeiten möglich. Aufgrund coronabedingter Zugangsbeschränkungen wird um telefonische Voranmeldung (Tel.: 06202 2003-40) gebeten.

Paul Ludwig, Kaufmännischer Geschäftsführer

Impfung für Flüchtlinge und Wohnungslose in der Festhalle

„Wir sind eine der ersten Gemeinden im Kreis, die einen „Impftermin für Flüchtlinge und Wohnungslose“ erhalten hat“, meldet Brühls Bürgermeister Dr. Ralf Göck. Am kommenden Dienstag, 25. Mai, wird ein „Mobiles Impfteam“ des Kreises im Foyer der Festhalle tätig sein. Um Missverständnissen vorzubeugen stellt Sachgebietsleiterin Marion Thüning klar: „Das ist kein Termin für jedermann, sondern für in den engen Obdachlosenunterkünften der Gemeinde lebende Menschen, die besonders gefährdet sind sowie für Personen, die in diesen Unterkünften zeitweise arbeiten.“ Sie werden mit dem Vakzin von Johnson und Johnson geimpft. Somit ist nur eine Impfung nötig. Nach den vier Impfterminen in der Ahornstraße ist dieser, für eine bestimmte Gruppe reservierte, fünfte Tag wohl der letzte in Brühl: „Unsere Hausärzte haben schon viele Impfungen durchgeführt“, hat Dr. Göck erfahren und dürften – bei ausreichend Impfstoff – in wenigen Wochen die meisten Brühler zumindest einmal geimpft haben.

Satzung zur Änderung der HAUPTSATZUNG

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Brühl am 14.12.2020 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

§ 11 der Hauptsatzung erhält folgende neue Fassung:

§ 11

Zuständigkeiten

(1) Der Bürgermeister leitet die Gemeindeverwaltung und vertritt die Gemeinde. Er ist für die sachgemäße Erledigung der Aufgaben und den ordnungsgemäßen Gang der Verwaltung verant-

wortlich und regelt die innere Organisation der Gemeindeverwaltung. Der Bürgermeister erledigt in eigener Zuständigkeit die Geschäfte der laufenden Verwaltung und die ihm sonst durch Gesetz oder vom Gemeinderat übertragenen Aufgaben. Weisungsaufgaben erledigt der Bürgermeister in eigener Zuständigkeit, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Dies gilt auch, wenn die Gemeinde in einer Angelegenheit angehört wird, die aufgrund einer Anordnung der zuständigen Behörde geheimzuhalten ist.

(2) Dem Bürgermeister werden folgende Aufgaben zur Erledigung dauernd übertragen, soweit es sich nicht bereits um Geschäfte der laufenden Verwaltung handelt:

- 2.1 die Bewirtschaftung der Mittel nach dem Haushaltsplan bis zum Betrag von 40.000,00 € im Einzelfall,
- 2.2 die Entscheidung über die Ausführung eines Bauvorhabens (Baubeschluss) und die Genehmigung der Bauunterlagen, die Vergabe der Lieferungen und Leistungen für die Bauausführung (Vergabebeschluss) sowie die Anerkennung der Schlussabrechnung (Abrechnungsbeschluss) bei voraussichtlichen bzw. tatsächlichen Gesamtbaukosten von nicht mehr als 20.000,00 € im Einzelfall.
- 2.3 die Zustimmung zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben bis zu 15.000,00 € im Einzelfall,
- 2.4 die Gewährung von unverzinslichen Lohn- und Gehaltsvorschüssen sowie von Arbeitgeberdarlehen im Rahmen der Richtlinien,
- 2.5 die Bewilligung von nicht im Haushaltsplan einzeln ausgewiesenen Freigebigkeiten bis zu 5.000,00 € im Einzelfall,
- 2.6 die Stundung von Forderungen,
 - 2.6.1 im Einzelfall bis zu 3 Monaten in unbeschränkter Höhe,
 - 2.6.2 im Einzelfall bis zu 12 Monaten und bis zu einem Höchstbetrag von 15.000,00 €.
- 2.7 der Verzicht auf Ansprüche der Gemeinde und die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreiten und der Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Gemeinde im Einzelfall nicht mehr als 5.000,00 € beträgt,
- 2.8 die Veräußerung und dingliche Belastung, der Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten, einschließlich der Ausübung vertraglicher Vorkaufrechte im Wert bis zu 35.000,00 € im Einzelfall,
- 2.9 der Abschluss von Verträgen über die Nutzung von Grundstücken oder beweglichem Vermögen bis zu einem jährlichen Miet- oder Pachtwert von 5.000,00 € im Einzelfall, bei der Vermietung gemeindeeigener Wohnungen in unbeschränkter Höhe,
- 2.10 die Erklärung des Einvernehmens der Gemeinde in folgenden Fällen des § 31 Baugesetzbuch, sofern Einwendungen der Angrenzer nicht vorliegen:
 - 2.10.1 bei geringfügigen Überschreitungen der Baugrenzen und des Maßes der zulässigen baulichen Nutzung,
 - 2.10.2 zum Bau von Garagen,
 - 2.10.3 zur Zulassung von Doppelhäusern sofern der Baukörper den Festsetzungen des Bebauungsplanes entspricht,
 - 2.10.4 Bauvorhaben, die das Gebäude nach außen nicht verändern
 - 2.10.5 Bauvorhaben, die das Gebäude nur an Stellen ändern, die von öffentlichen Straßen und Plätzen nicht einsehbar sind
- 2.11 die Erklärung des Einvernehmens der Gemeinde in folgenden Fällen des § 34 Baugesetzbuch, sofern Einwendungen der Angrenzer nicht vorliegen:
 - 2.11.1 Bauvorhaben, die das Gebäude nach außen nicht verändern,
 - 2.11.2 Bauvorhaben, die das Gebäude nur an Stellen ändern, die von öffentlichen Straßen und Plätzen nicht einsehbar sind,
 - 2.12.3 zum Bau von Garagen,
- 2.12 die Stellungnahme der Gemeinde als Angrenzer (§ 56 LBO),

- 2.13 die Veräußerung von beweglichem Vermögen bis zu 10.000,00 € im Einzelfall,
- 2.14 die Zuziehung sachkundiger Einwohner und Sachverständiger zu den Beratungen einzelner Angelegenheiten im Gemeinderat und in den Ausschüssen,
- 2.15 die Ernennung, Einstellung und Entlassung und sonstige personalrechtliche Entscheidungen von Beschäftigten der Entgeltgruppen E1 bis E8 bzw. S2 bis S8, Aushilfskräften, Beamtenanwärtern, Auszubildenden, Praktikanten und anderen in Ausbildung stehenden Personen.
- 2.16 die Bestellung von Bürgern zu ehrenamtlicher Mitwirkung sowie die Entscheidung darüber, ob ein wichtiger Grund für die Ablehnung einer solchen ehrenamtlichen Mitwirkung vorliegt.
- 2.17 die Beauftragung der Feuerwehr zur Hilfeleistung in Notlagen und mit Maßnahmen der Brandverhütung im Sinne des § 2 Abs. 2 Feuerwehrgesetz
- 2.18 die Erteilung von Genehmigungen und die Entscheidung über allgemein erteilte Genehmigungen nach § 144 BauGB,
- 3. Ausnahmsweise kann der Bürgermeister gemäß den Vorgaben des § 37a GemO im Einzelfall eine Sitzung beispielsweise in Form einer Videokonferenz oder auf eine vergleichbare Weise, unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen, einberufen. Das Nähere über das Verfahren ist in der Geschäftsordnung des Gemeinderates zu regeln.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am 01.01.2021 in Kraft.

Hinweis:

„Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs.4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.“

Brühl, den 14.12.2020

Dr. Ralf Göck

Bürgermeister

Änderung der Geschäftsordnung

für den Gemeinderat der Gemeinde Brühl

Aufgrund des § 36 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat der Gemeinderat am 14.12.2020 folgende Änderungen seiner Geschäftsordnung beschlossen

§ 1

§ 9 erhält folgenden neuen Absatz

(4) Bei öffentlichen Sitzungen, die als Videokonferenz oder in vergleichbarer Weise durchgeführt werden, muss die Möglichkeit bestehen, die Verhandlungen des Gemeinderates gemäß § 37a Abs. 1 Satz 4 GemO als Zuhörer und Zuseher – der jeweiligen Not-situation angepasst – zu verfolgen.

§ 2

§ 12 erhält folgenden neuen Absatz

(4) Bei öffentlichen Sitzungen, die als Videokonferenz oder in vergleichbarer Weise durchgeführt werden, muss die Möglichkeit bestehen, die Verhandlungen des Gemeinderates gemäß § 37a Abs. 1 Satz 4 GemO als Zuhörer und Zuseher – der jeweiligen Not-situation angepasst – zu verfolgen.

§ 3

§ 22 erhält folgenden neuen Absatz

(8) Bei einer gemäß § 37a GemO einberufenen Sitzung muss ein gegenseitiger Austausch der Ratsmitglieder bei der Beratung und Beschlussfassung gewährleistet sein

§ 4

§ 24 erhält folgenden neuen Absatz

(4) In Sitzungen ohne persönliche Anwesenheit im Sitzungsraum nach § 37a GemO können generell keine Wahlen durchgeführt werden. Damit können in solchen Sitzungen auch keine Personalentscheidungen getroffen werden.

§ 5

Abschnitt IV erhält folgende neue Überschrift:

„Beschlussfassung im schriftlichen Verfahren, durch Offenlegung oder Sitzungen ohne persönliche Anwesenheit der Mitglieder im Sitzungsraum

§ 6

Nach § 30 wird der folgende Paragraph 30a neu eingefügt

§ 30a Sitzungen ohne persönliche Anwesenheit der Mitglieder im Sitzungsraum 1. Über Gegenstände einfacher Art kann in einer als Videokonferenz oder auf vergleichbare Weise durchgeführte Sitzung beraten und beschlossen werden (§ 37a Abs. 1 Satz 2 Halbsatz 1 GemO). 2. Anders als beim Offenlegungs-, schriftlichen oder elektronischen Verfahren gelten jedoch hinsichtlich Beschlussfähigkeit und Öffentlichkeit die normalen Geschäftsbestimmungen der Gemeindeordnung.

§ 7

Inkrafttreten

Die Änderungen der Geschäftsordnung treten am 01.01.2021 in Kraft

Brühl, den 14.12.2020

Dr. Ralf Göck

Bürgermeister

Diamantene Hochzeit

Die Eheleute Diethard und Regina Mrosek, geb. Mücke, feiern am Mittwoch, 26.05.21, das Fest der „Diamantenen Hochzeit“.

Die Eheleute Karl und Waltraud Arnold, geb. Fahr, feiern am Mittwoch, 26.05.21, das Fest der „Diamantenen Hochzeit“.

Die Landesregierung von Baden-Württemberg und die Gemeinde Brühl gratulieren den Jubelpaaren recht herzlich und wünschen ihnen einen wohlverdienten und sorgenfreien Lebensabend.

Altersjubilare

24.05.	Frau Ingrid Stöbel geb. Gayer	80 Jahre
25.05.	Herr Willi Bleß	80 Jahre
26.05.	Frau Maria Teresa Pambianco in Dormi geb. Pambianco	80 Jahre
28.05.	Herr Hans-Jürgen Dorando	85 Jahre
28.05.	Herr Erich Bühler	75 Jahre
29.05.	Herr Herbert Metzger	90 Jahre
29.05.	Frau Ulrike Kiesser geb. Glaser	75 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!



Bereitschaftsdienste

Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/831282
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800/0116016
365 Tage, 24 h (kostenlos und anonym) www.hilfetelefon.de	
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505*
*Kosten pro Minute aus dem Festnetz: 14 Cent	

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG – Regionalzentrum Nordbaden

- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim

Service-Hotline	0800/6882255
Notfall-Hotline	0800/2901000

Müll

AVR AöR

www.avr-kommunal.de

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

AVR GewerbeService GmbH

- Entsorgungslösungen für gewerbl. Abfälle	06221/878-400
--	---------------

Tierärztlicher Notdienst

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Ärztliche Notdienste

Allgemeinärztlicher Notdienst Schwetzingen:

Notfallpraxis (außerhalb der Öffnungszeiten der Hausarztpraxis) in der **GRN-Klinik Schwetzingen**, (Kreiskrankenhaus)

Bodelschwinghstraße 10 Tel. 116 117
(kostenfreie Rufnummer)

Die ärztliche Notfallpraxis ist dienstbereit:

Werkstage:

Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag von 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Mittwoch von 13.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Wochenende:

Samstag, Sonntag, Feiertage von 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen!

docdirekt

Montag bis Freitag 09.00 bis 19.00 Uhr

Kostenfreie Onlinesprechstunde der KVBW von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte in Baden-Württemberg)

0711-96589700 oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Im Facharztzentrum Mannheim, Collinistraße 11, Erdgeschoss links (gegenüber Theresienkrankenhaus, parallel zur AOK)

Wochenende:

Tag und Nacht, von Freitag, 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr

Werktag: Nacht, von 19.00 Uhr - 06.00 Uhr

Gesetzliche Feiertage:

auch tagsüber von 06.00 Uhr - 19.00 Uhr

Eine telefonische Anmeldung für die oben genannten Sprechzeiten ist nicht erforderlich!

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg:

Augen-, HNO- und Kinderärzte:
116 117 (kostenfreie Rufnummer)

Apotheken Notdienst

Sa. 22.05.2021:

Wasserturm-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 25,
Tel.: 06205-4542

So. 23.05.2021 (Pfingstsonntag):

Neue Apotheke, Ketsch, Eppelheimer Str. 1,
Tel.: 06202-68900

Mo. 24.05.2021 (Pfingstmontag):

Linden-Apotheke, Hockenheim, Schwetzingener Str. 18,
Tel.: 06205-15544

Di. 25.05.2021:

Markgrafen-Apotheke, Schwetzingen, Markgrafenstr. 2/2,
Tel.: 06202-270040

Mi. 26.05.2021:

Hardtwald-Apotheke, Oftersheim, Dreieichenweg 1,
Tel.: 06202-52433

Do. 27.05.2021:

Perkeo-Apotheke, Brühl, Mannheimer Str. 47,
Tel.: 06202-72801
Luchs-Apotheke, Altlußheim, Hauptstr. 101,
Tel.: 06205-39500

Fr. 28.05.2021:

Enderle-Apotheke, Ketsch, Schwetzingener Str. 47,
Tel.: 06202-69420

Sa. 29.05.2021:

Apotheke im real, Brühl, Mannheimer Landstr. 2,
Tel.: 06202-703434

Stellen im Hort an der Jahnschule zu besetzen

Die Gesamteinrichtung Hort an der Jahnschule ist in die betreute Grundschule (Kernzeit) und den Hort an der Jahnschule untergliedert. In der Einrichtung werden in 6 Gruppen insgesamt 100 - 120 Kinder im Alter von 6 - 10 Jahren betreut. Zur Verstärkung unseres Teams in der Gesamteinrichtung Hort an der Jahnschule suchen wir zum 01.09.2021 eine/n

staatlich anerkannte/n Erzieher/in (m/w/d).

Es handelt sich hierbei um einen Dauerarbeitsplatz mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zwischen 20 und 30 Stunden. Der genaue Stundenumfang sowie die Arbeitszeiten sind mit der Hortleitung abzustimmen.

Der Aspekt vom nachhaltigen Alltag und eine Bildung für nachhaltige Entwicklung sind wichtige Schwerpunkte unserer pädagogischen Arbeit.

Das Aufgabengebiet im Rahmen Ihrer Tätigkeit umfasst:

- Planung, Organisation und Durchführung des Tagesablaufes einer Hortgruppe
- Bildung, Förderung, Begleitung und Betreuung der Kinder
- Beobachtung der Kinder und Dokumentation pädagogischer Maßnahmen
- Vorbereiten und Führen von Entwicklungsgesprächen
- Gestaltung und Durchführung einzelner Projekte und AGs
- Kooperation mit der Schule und Hausaufgabenbetreuung
- Planung und Ausführung des Ferienprogramms
- Kooperative Elternarbeit
- Teilnahme an Teambesprechungen

Wir bieten Ihnen:

- eine abwechslungsreiche, interessante und partizipative Tätigkeit in einem kooperativen und aufgeschlossenen pädagogischen Team
- eine wertschätzende und auf gegenseitigem Respekt basierende Arbeitsatmosphäre
- eine gute Zusammenarbeit mit dem Träger, der Grundschule und der Elternschaft
- Arbeiten nach Grundsätzen der Gruppenpädagogik, die den Fokus auf die individuelle Entwicklung des Kindes und das soziale Miteinander sowie Partizipation setzt und in der Konzeption des Hauses verankert ist
- Mitarbeit bei der konzeptionellen Weiterentwicklung der Einrichtung
- Möglichkeit zur Praxisanleitung von Auszubildenden
- Möglichkeit zu Fort- und Weiterbildungen
- Die Vergütung erfolgt gemäß dem TVÖD nach der Entgeltabelle für Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst

Zudem suchen wir zum gleichen Zeitpunkt eine

pädagogische Zusatzkraft (m/w/d)

für den Kernzeitbereich

mit einer regelmäßigen Arbeitszeit von 20 Wochenstunden. Es handelt sich auch hierbei um einen Dauerarbeitsplatz.

Ihr Aufgabengebiet umfasst die Mitarbeit bei:

- Planung, Organisation und Durchführung des Tagesablaufes einer Kernzeitgruppe
- Begleitung und Betreuung der Kinder
- Planung und Ausführung des Ferienprogramms

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann senden Sie bitte Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 31.05.2021 direkt an den

Hort an der Jahnschule, Kirchenstraße 14, 68782 Brühl

oder alternativ auch gerne per Mail (max. 5 MB) an hort.jahnschule@bruehl-baden.de.

Für fachliche Fragen steht Ihnen die stellvertretende Leitung des Hortes, Frau Svetlana Golovin, unter der Rufnummer 06202/859675 oder der o. g. E-Mail-Adresse sowie bei personalrechtlichen Fragen gerne das Personalamt unter der Nummer 06202/2003-24 /-25 oder -35 gerne zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass Ihnen keine Bestätigung über den Eingang der Bewerbung zugesandt wird.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie unter www.bruehl-baden.de.

Stelle im Sonnenschein Kindergarten zu besetzen

Der Sonnenschein Kindergarten besteht derzeit aus zwei Gruppen für Kinder ab drei Jahren bis zum Schuleintritt sowie einer Krippengruppe für Kinder ab einem Jahr. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum 01.09.2021 eine/n

staatlich anerkannte/n Erzieher/in (m/w/d)

mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 25 Stunden. Der Einsatz kann je nach Wunsch im Ü3- oder U3-Bereich erfolgen.

Wir bieten Ihnen:

- eine pädagogisch abwechslungsreiche Tätigkeit
- Mitwirkung und Gestaltungsmöglichkeit beim Aufbau der Einrichtung
- ein geschlossenes Gruppenkonzept
- ein offenes, freundliches, hilfsberechtigtes und engagiertes Team
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVÖD)

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur staatlich anerkannte/n Erzieher/in
- Sie sind aufgeschlossen, teamfähig, engagiert, kreativ und flexibel
- Sie arbeiten gerne mit Kindern
- Sie haben Erfahrung in der pädagogischen Arbeit mit Kindern im Alter von 1-6 Jahren
- Sie bringen eine hohe Motivation sowie eine wertschätzende Kommunikations- und Teamfähigkeit mit

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann senden Sie bitte Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen direkt an den

Sonnenschein Kindergarten, Ormessonstr. 5, 68782 Brühl

oder alternativ auch gerne per E-Mail (max. 5 MB) an sonnenschein.kiga@bruehl-baden.de.

Für fachliche Fragen steht Ihnen die Leiterin des Kindergartens, Frau Sonja Stiegler, unter der Rufnummer 06202/76026622 sowie bei personalrechtlichen Fragen das Personalamt unter der Nummer 06202/2003-24 /-25 oder -35 gerne zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass Ihnen keine Bestätigung über den Eingang der Bewerbung zugesandt wird.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie unter www.bruehl-baden.de.

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Gemeinde übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Öffentliche Einrichtungen

Unser Testzentrum ist an Pfingsten für Sie geöffnet.

PFINGSTSONNTAG:
9 UHR - 12 UHR

PFINGSTMONTAG:
13:30 UHR - 16 UHR

www.testzentrum-bruehl.de

Grillhütte der Gemeinde Brühl bis 31.08.2021 weiterhin „geschlossen“

Die Gemeindeverwaltung bedauert mitteilen zu müssen, dass (zunächst) bis **31.08.2021** in Folge der Corona-Pandemie und im Besonderen wegen den damit verbundenen bzw. zu beachtenden Hygiene- u. Vorsichtsmaßnahmen, weiterhin keine Feiern in der „Brühler Hütte“ durchgeführt werden können.

Bereits erfolgte Überlassungen werden widerrufen und die Mieter nochmals gesondert informiert.

Die Verantwortlichen hoffen auf Verständnis für diese unumgängliche Maßnahme.



Die Grillhütte bleibt vorerst
bis 31.08.2021 geschlossen

Jagdrevier Brühl/Rohrhof

Nach vielen Jahren gab es zum neuen Jagdjahr 2021/22 einen Pächterwechsel. Seit dem 01.04.2021 hat sich das Team der Jagdpächter verändert und wir möchten die Gelegenheit nutzen, Ihnen unsere Arbeit in verschiedenen Beiträgen vorzustellen. Wir möchten Ihnen erklären, warum wir Jäger geworden sind und warum wir das Jagdrevier in Brühl & Rohrhof übernommen haben.

Die Bevölkerungsdichte nimmt auch in unserem Ballungsraum Rhein-Neckar immer mehr zu. Dies hat zur Folge, dass wichtige zusammenhängende Rückzugsgebiete für Tiere zerrissen werden. Diese Rückzugsgebiete müssen gehegt und gepflegt werden, damit sich die Tiere dort zurückziehen und wohlfühlen können. Dies bedeutet, dass die Jäger sich um eine möglichst natürliche Bewahrung des Kreislaufes kümmern. Das Ziel ist es, diesen Kreislauf aufrechtzuerhalten und eine gesunde und vielfältige Wilddichte zu erreichen.

Durch die Corona-Pandemie wurde der Druck auf die Rückzugsgebiete der Tiere erhöht, da die Urlaubs- und Freizeit so gestaltet wurde, dass man die nahen Gebiete wie z. B. die Rheinauen genutzt hat. Leider wurde die Nutzung, welche durch Regeln durch den Bund und das Land vorgegeben sind, von einigen wenigen missachtet, worunter dann auch das Wild und die Natur leiden musste. Aus diesem Grund haben wir uns entschlossen, hier einiges vorzustellen, um das Zusammenleben von Mensch und Wild zu verbessern.

Die Wildart, die in unserer Region am meisten anzutreffen ist, ist das Rehwild. Rund um den 1. MAI werden die Kitze gesetzt = sie werden geboren. Aus diesem Grund bitten wir ALLE Besucher auf Wiesen und Feldern auf den markierten Wegen zu bleiben und die Hunde anzuleinen.

Die Population an Rehwild ist sehr gut – auch wenn man es nicht wahrnimmt. Man kann als Faustformel aber sagen: „Siehst du ein Rehwild, siehst du 5 nicht.“ Rehwild ist nur in den Wintermonaten in Sprüngen zusammen (also mehrere), ansonsten sind sie eher vereinzelt anzutreffen. Daher kann es in jedem Busch, Schilf oder Ähnlichem zu Kontakten kommen. Dies sollte natürlich aus Respekt vor der Natur vermieden werden. Und hier muss an jeden appelliert werden, Rücksicht zu üben!

Wichtig: Felder, welche bewirtschaftet werden, sind Landschaftsschutzgebiet – Felder und unberührte Natur sind Naturschutzgebiete. Bitte betreten Sie auch nicht die jagdlichen Einrichtungen jeglicher Art. Bei Fragen können Sie uns auch gerne unter jagd-bruehl@web.de kontaktieren.

Haus der Kinder

Projekt: Verkehrserziehung im Haus der Kinder

Im Rahmen des Projekts Verkehrserziehung im Haus der Kinder fand für die Ältesten eine besondere Aktion statt. Herr Schemel von der Jugendverkehrsschule Mannheim führte für die Schulanfänger ein Fußgängertraining durch.

Dabei wurde genau und ausführlich das Überqueren der Straße mit und ohne Ampel geübt. Zum Abschluss gab es eine „Polizeikelle“ im Miniformat als Schlüsselanhänger, die gefiel allen besonders gut. Alle Kinder und Erzieher vom Haus der Kinder bedanken sich bei Herrn Schemel für den interessanten Spaziergang am Vormittag.



Foto: Haus der Kinder



STADTRADELN 2021

Auftaktradeln mit dem Bürgermeister am 13. Juni 2021

Zum Auftakt der dreiwöchigen Aktion STADTRADELN lädt Bürgermeister Dr. Ralf Göck wie im letzten Jahr die Brühler Bevölkerung **am Sonntag, 13. Juni 2021** herzlich zu einer „Auftaktradtour mit dem Bürgermeister und dem Gemeinderat“ ein. Start ist um 10.30 Uhr am Rathaus - die Route führt in Richtung Rohrhof, dann zwischen den Anglerseen am Rhein entlang. Endpunkt wird diesmal beim Reiterverein sein. Dort erwartet die Radler ein kleiner Imbiss.

Am Ziel der Radtour werden die Radelnden außerdem vom ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrradclub) erwartet, der dort zu einem Radcheck einlädt, den das „Offene Team Brühl“ bei der letztjährigen STADTRADELN-Veranstaltung als bestes Team im Rhein-Neckar-Kreis gewonnen hatte. Der Radcheck ist ein Angebot für alle Teilnehmenden an der diesjährigen Eröffnungsfahrt. Mit frisch geschmierter Kette und aufgepumpten Reifen lassen sich dann prima viele Kilometer beim STADTRADELN sammeln.

Die Gemeinde weist darauf hin, an FFP2- oder medizinische Masken zu denken, welche zwar nicht beim Fahrradfahren aber zu Beginn am Rathaus und an den Ständen bei den Reitern zu tragen ist. Die Abstandsregeln aufgrund der Corona-Pandemie sind ebenfalls zu beachten.

In diesem Jahr findet die internationale Kampagne STADTRADELN des Klima-Bündnis zum 14. Mal statt, bei dem das Klima-Bündnis erneut die fahrradaktivsten Kommunen sucht und auszeichnet. Der Rhein-Neckar-Kreis und 51 seiner Kommunen, darunter zum vierten Mal auch Brühl, nehmen an der Aktion teil. Damit soll gemeinsam ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz und zur Förderung des Radverkehrs in der Region geleistet werden. Ziel ist es, innerhalb des **Aktionszeitraums vom 12. Juni bis 02. Juli** möglichst viele Fahrradkilometer zu sammeln und zu melden.

Während und nach der Tour stehen neben dem Bürgermeister auch Birgit Sehls und Jochen Ungerer für Fragen der Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung, wie die geradelten Kilometer für die Gemeinde Brühl „händisch“ oder sogar automatisch auf www.stadtradeln.de/rhein-neckar-kreis bei der Gemeinde Brühl eingetragen werden können.

Die Anmeldung ist dort ab jetzt schon online möglich und kann für alle fleißigen Radler, die im letzten Jahr teilgenommen haben, unter der gleichen Benutzerkennung wie letztes Jahr durchgeführt werden.

Alle Infos zur Registrierung, zum Online-Radelkalender, zu Ergebnissen und vielem anderen mehr unter www.stadtradeln.de.

Für weitere Fragen stehen Frau Sehls und Herr Ungerer gerne zur Seite.

Kontaktdaten:

Birgit Sehls
Bürgermeisteramt Brühl
-Klimaschutzmanagement-
Hauptstrasse 1
68782 Brühl

Tel.: 06202 2003-96
E-Mail: stadtradeln@bruehl-baden.de

Jochen Ungerer
Bürgermeisteramt Brühl
Ordnungsamtsleiter
Hauptstrasse 1
68782 Brühl

Tel.: 06202 2003-32
E-Mail: stadtradeln@bruehl-baden.de

Bücherei

Gemeindebücherei Brühl



Besuch der Bücherei nur mit tagesaktuellem Corona-Test, Impfnachweis oder Genesen möglich

Die Bibliothek kann nach der aktuellen Corona-Verordnung nur noch mit einem vollständigen Impfnachweis oder einem tagesaktuellen Corona-Test besucht werden – eine Terminvereinbarung ist dann nicht mehr notwendig. Bitte halten Sie sich nur so lange wie nötig in der Bibliothek auf. Weiterhin werden Ihre Kontaktdaten aufgenommen.

Keine automatische Verlängerung der Medien mehr

Beachten Sie bitte die Leihfrist Ihrer Medien, diese werden nicht mehr automatisch verlängert! Um Mahngebühren zu vermeiden, sollten Sie regelmäßig in Ihr Benutzerkonto schauen, wo Sie Ihre Medien – wenn nötig – selbst verlängern können. Selbstverständlich ist auch das Bücherei-Team zu den Öffnungszeiten für Sie telefonisch und per E-Mail erreichbar.

Aufenthalt in der Bücherei

In der Bibliothek dürfen sich maximal 10 Besucher gleichzeitig aufhalten. Dazu zählen auch Kinder. Füllen Sie bitte einen der Kontaktnachverfolgungszettel am Eingang der Bibliothek aus oder nutzen Sie die App „Doo war ich drin“.

Neue Bücher warten auf Ihre Ausleihe

Diese Woche stellen wir eine kleine Auswahl davon aus dem **Garten**-Bereich vor:

- **„Homefarming – Selbstversorgung ohne grünen Daumen“** von **Judith Rakers**¹: Judith Rakers zeigt, wie Sie auch ohne großen Garten schrittweise zum Selbstversorger werden können. Dass sie dabei auch von ihren anfänglichen Fehlern berichtet, macht „Homefarming“ nur sympathischer.
- **„Garten ohne Gießen“** von **Annette Lepple**²: Das Buch gibt Ihnen zahlreiche Tipps für eine nachhaltige Gartengestaltung – von der Pflanzenwahl über Projekte bis hin zu ressourcenschonendem Gärtnern.
- **„Gebrauchsanweisung Hochbeete“** von **Joachim Mayer**³: Dieses Buch ist ebenfalls für Gartenneulinge geeignet, der Autor zeigt einfache Systeme zum Selbstbauen und gibt ausführliche DIY-Anleitungen zum Befüllen und Anpflanzen.

Lust auf Archäologie?

Unter dem folgenden Link finden Kinder knifflige Aufgaben, Bastel- und Spielanleitungen und die besten Ausflugstipps für Archäologie-Fans⁴:

<https://alt-thueringen.de/museum/angebote-und-themen/digitale-angebote-seite-im-aufbau/kinderplattform-form/>

Viel Freude beim Ausprobieren.

Bleiben Sie gesund.

Literaturverzeichnis

¹ buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2021): „Homefarming – Selbstversorgung ohne grünen Daumen“ von Judith Rakers. URL: https://www.buecher.de/shop/biogarten/homefarming/rakers-judith/products_products/detail/prod_id/60679370/, zuletzt abgerufen am 17.05.2021

² buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2021): „Garten ohne Gießen“ von Annette Lepple. URL: https://www.buecher.de/shop/gartenpflanzen/garten-ohne-giessen/lepple-annette/products_products/detail/prod_id/60438383/, zuletzt abgerufen am 17.05.2021

³ buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2021): „Gebrauchsanweisung Hochbeete“ von Joachim Mayer. URL: https://www.buecher.de/shop/gemuese/gebrauchsanweisung-hochbeet-ebook-pdf/mayer-joachim/products_products/detail/prod_id/61108524/, zuletzt abgerufen am 17.05.2021

⁴ Archäologisches Landesmuseum Thüringen (2021): „Lust auf Archäologie“. URL: <https://alt-thueringen.de/museum/angebote-und-themen/digitale-angebote-seite-im-aufbau/kinderplattform/>, zuletzt abgerufen am 17.05.2021

Ormessonstraße 3
68782 Brühl
Telefon: 06202 702983
E-Mail: buecherei@bruehl-baden.de
Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr 10–12 Uhr u. 14–18 Uhr

Bilder: freepic

Freibad Brühl

Freibad öffnet an Pfingstsonntag



Foto: Verwaltung

„Endlich ist es so weit“, freut sich Bäderleiter Patrick Berndt auf die jetzt anlaufende Freibadsaison 2021. „Es sind zwar einige Vorgaben einzuhalten“, berichtet Berndt aus der neuen Corona-Verordnung, „aber wer gerne schwimmt, wird diese Einschränkungen auf sich nehmen.“

Sein Team sei motiviert und freue sich nach Monaten der Kurzarbeit darauf, wieder loszulegen. Reinigungsaktionen im Becken, auch mit Hilfe der „Neptun“-Taucher, und um das Becken herum, prägten die letzten Tage vor der Eröffnung am Pfingstsonntag, 23. Mai, um 9 Uhr. Der Ticketverkauf über das neue Kartensystem „Bäder Suite“ läuft und alle können sich – wie in der letzten Hallenbad-Saison – wieder vorab online für einen Freibadbesuch registrieren und anmelden sowie Tickets buchen.

Unter <https://bruehl-baden.baeder-suite.de> ist die Anmeldung leicht durchzuführen. Nach der einmaligen Registrierung können dann Tickets für sich selber und für weitere Personen gebucht und elektronisch bezahlt werden. So soll sichergestellt werden, dass alle Gäste für die mögliche Kontaktnachverfolgung registriert sind und dass nur die im Moment maximal erlaubte Anzahl an Besuchern (600) ins Bad kommt. Es gibt einen „Früh-Block“ von 9 bis 11 Uhr für drei Euro (für Ermäßigte zwei Euro), einen Mittags-Block von 11 bis 17 Uhr für fünf Euro (drei Euro) und einen „Spät-Block“ von 17 bis 19 Uhr für drei Euro (zwei Euro). Saison- und Mehrfachkarten gibt es in der Corona-Zeit keine. Einzelnen Badbesuchern, die Probleme mit der Online-Registrierung haben, wird in den ersten Öffnungstagen bei der Ticket-Buchung am Eingang weitergeholfen. Allerdings kann es dann zu Wartezeiten kommen.

Wer nicht geimpft beziehungsweise genesen ist, muss neben seiner Eintrittskarte einen tagesaktuellen negativen Corona-Test (maximal 24 Stunden alt) am Schwimmbadeingang vorzeigen. Auch Geimpfte und Genesene müssen einen Impf- oder Genesenen-Nachweis mitbringen. Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr haben immer ein Zutrittsrecht, auch ohne entsprechende Nachweise. Außerdem gilt auf dem Freibadgelände natürlich ein Abstands- und Hygienekonzept.

Wer keinen aktuellen Test hat, kann diesen im „Corona-Testzentrum-Brühl“ in der Sporthalle der Jahnshule, Jahnstraße 1, nach einer vorherigen Terminreservierung, www.testzentrum-bruehl.de, kostenlos durchführen lassen.

Die Gemeinde und die Betreiber des Testzentrums starten an Pfingstmontag, 24. Mai, außerdem den Versuch, ein „zweites Testzentrum“ vor dem Freibadeingang zu etablieren, um den Besuch des Freibads zu erleichtern.

Für die Testung am Freibad braucht es keine Voranmeldungen. Getestet wird vor dem Freibad an Pfingstmontag von 8.30 Uhr bis 12 Uhr. Allerdings kann es dort zu Wartezeiten kommen, wenn sich mehrere Menschen „spontan“ testen lassen wollen.

Deswegen wird empfohlen, die Testzeiten in der Jahn-Sporthalle, werktags von 7 bis 11 und 16 bis 19 Uhr sowie die speziell zu Pfingsten ausgeweiteten Zeiten zu nutzen, also

Pfingstsonntag von 9 bis 16 Uhr

Pfingstsonntag von 9 bis 12 Uhr und

Pfingstmontag von 13.30 bis 16.30 Uhr.

Hier ist eine Online-Anmeldung erforderlich.

Ab Donnerstag, 27.05.21, gelten sogar erweiterte Öffnungszeiten im Brühler Testzentrum in der Jahn-Sporthalle:

montags bis freitags, 07.00 bis 19.00 Uhr

samstags, 08.00 bis 16.00 Uhr

sonnabends, 09.00 bis 12.00 Uhr

Der Besuch des Brühler Freibads sollte vorzugsweise umweltfreundlich mit dem Fahrrad erfolgen.

In diesen Tagen ist das noch wichtiger, da rund um den Freibad-Eingang Bauarbeiten für die Verlegung von Strom- und Fernwärmeleitungen stattfinden. Daher steht der Parkplatz momentan nicht zur Verfügung. Es müsste dann beim Hallenbad geparkt werden.

Kindergarten Heiligenhag

Ein Theatererlebnis für die Kleinen



Wolfgang Messner

Foto: Blinklichter

Ein besonderes Erlebnis hatten die Kinder des Kindergartens Heiligenhag am Montag, den 17.05.2021. Herr Wolfgang Messner von den Blinklichtern stattete uns mit seinem Kindertheater einen Besuch ab. Janoschs Spielfiguren unterstützten ihn, das Theaterstück „Ich mach dich gesund, sagt der kleine Bär“ kindgerecht und ansprechend vorzuführen.

Der kleine Tiger kommt humpelnd aus dem Wald und fühlt sich sehr krank. Sein Freund der Bär verspricht ihm, ihn wieder gesund zu machen. Obwohl der kleine Tiger gehegt und gepflegt wird und sogar Besuch von Tante Gans und dem Hasen mit den schnellen Schuhen bekommt, geht es ihm nicht besser. Er muss ins Krankenhaus für Tiere und alle seine Freunde kommen mit. Doktor Walterfrosch eilt zur Hilfe und stellt fest: „Dem kleinen Tiger ist ein Streifen verrutscht“. Er macht dem Tiger Mut und sagt: „Es ist alles halb so schlimm“. Nach einer erfolgreichen Operation ist der kleine Tiger wieder wohlauf und kann zufrieden und glücklich mit seinen Freunden spielen.

Das Theaterstück vermittelte den Kindern Wissen über das Kranksein, aber vor allem über das Gesund werden und dass Freunde für einander da sein sollen!

Herr Messner zauberte für die Kinder ein Stück mit ansprechenden Stofftieren, er unterlegt mit Musik und lud sie zum Mitmachen ein. Leuchtende Kinderaugen, Fröhlichkeit und viel Freude, bestätigten eine gelungene Vorführung.

Wir bedanken uns für „Entführung“ aus dem Kindergartenalltag und freuen uns auf den nächsten Besuch vom Blinklichttheater.

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

Öffnungszeiten und Kontaktdaten:

Mo, Di, Do 9.00-12.00 und 15.00-18.00 Uhr

Mi und Fr 9.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: 06202 2095-0

info@vhs-schwetzingen.de

www.vhs-schwetzingen.de

VHS aktuell

VHS nimmt Kursbetrieb in Kleingruppen oder im Freien auf Achtsamkeitsspaziergang

Waldbaden - sich mit der Natur verbinden

Waldbaden ist mehr als nur ein Trend, es ist gut für unsere Gesundheit. Viele Menschen haben in diesem Jahr den Wald als Erholungsort und Ort der Verbundenheit mit der Natur und den Rhythmen der Natur neu für sich entdeckt. Die Natur ist eine gute Lehrmeisterin, sie lebt in Rhythmen und lässt uns intensiver erleben, wie wichtig Rhythmen, respektive Tagesrhythmen auch für unser Wohlbefinden sind. Um den Schritt vom Social Distancing im langen Lockdown hin zu mehr Freiheiten bewusst und stressfrei zu gestalten, unternehmen wir diesen Spaziergang. Mit Übungen zum befreiten Durchatmen, einem wiedererwachenden Gefühl von Freiraum, Freiheit, Geschützt-Sein und Begegnung. Der Spaziergang im schönen grünen Maienwald wirkt mit seiner ganzen „Grünkraft“ (Hildegard von Bingen), hat positive Einflüsse auf unser Wohlbefinden, weckt Abwehrkräfte und Vitalität. Ein Wohlgefühl stellt sich ein und schenkt neue Impulse bzw.

einen neuen Blick auf das Leben. Ein passendes Gedicht, kleine Ausführungen zur entsprechenden Landschaftskultur runden diesen Achtsamkeitsspaziergang ab.

Mittwoch, 26.05., 17-20 Uhr

Anmeldung bis 25. Mai

Präsentieren mit PowerPoint

Für Schüler*innen ab Klasse 7 in den Pfingstferien

Bei den Jahresarbeiten und Referaten, die Schüler ab der 7. Klasse anfertigen müssen, wird auf eine wirkungsvolle Präsentation immer mehr Wert gelegt. In diesem Kurs wird der effiziente Einsatz der Präsentationssoftware PowerPoint vermittelt, um Referate ansprechend und überzeugend darzustellen mit interessanten Folienübergängen, individuellem Folien-Layout sowie eingebundenen Bildern und Soundeffekten.

Schwetzingen, Volkshochschule

Montag, 31.05. und Dienstag, 01.06., 10.00-12.30 Uhr

Anmeldung bis 27. Mai

Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Information - Gespräch - Begegnung

Einmal im Monat findet mittwochs abends, von 19-20.30 Uhr in den Räumen des Hebelhauses in Schwetzingen, Hildastr. 4a, Gruppenraum 2. OG, ein Treffen für pflegende Angehörige statt. Menschen, die ihre kranken oder alten Angehörigen zu Hause betreuen oder pflegen, erleben dabei viele positive, aber auch schwierige Momente. Niemand kann das so gut verstehen, wie Menschen, die in einer ähnlichen Situation leben. Große Verantwortung und das dauernde Eingespantsein erfordern viel Kraft. Diese offene Gruppe bietet in geschützter Atmosphäre:

- Ermutigung und Verständnis
- Anregungen, um neue Wege zu gehen
- Informationen zu speziellen Erkrankungen
- Selbstpflege und Entlastungsmöglichkeiten
- Raum für Gefühle und Wertschätzung der Pflegearbeit

Ansprechpartnerin:

Claudia Soltmann, Gruppenleiterin, Telefon 06202 - 27680

Um Pflegenden die Teilnahme zu ermöglichen, kann gegen eine geringe Aufwandsentschädigung am Vortragstag in der Zeit von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr die Betreuung des Angehörigen übernommen werden.

Schwetzingen, Hebelhaus

Mittwoch, 02.06., 19-20.30 Uhr

Eintritt frei

Von Linie zu Fläche

Für Kinder von 6 bis 10 Jahren in den Pfingstferien

Liebe Kinder, was meint ihr steckt hinter der großen Kunst und was hinter euch? Die Linie multipliziert auf einer Fläche ist auch Fläche. Versuchen wir mit vielen Linien, Flächen zu erzeugen. Was da alles geschehen kann und wie, ist sehr spannend! Lasst uns die Flächen mit Linien zum Leben erwecken.

Schwetzingen, Volkshochschule

Samstag, 05.06., 14-16.30 Uhr

Anmeldung bis 02. Juni



Schutz vor Radon in Baden-Württemberg

LUBW informiert online

Die Radon-Beratungsstelle der LUBW informiert in den kommenden Wochen Bürgerinnen und Bürger in Baden-Württemberg zum Thema Radon. Aufgrund der geltenden Kontaktbeschränkungen durch die Corona-Pandemie werden die Veranstaltungen online angeboten.

Radon zweithäufigste Ursache für Lungenkrebs

Radon ist ein nicht wahrnehmbares Gas, das überall im Boden vorkommen kann. Sammelt es sich in Innenräumen an, kann es gefährlich für die Gesundheit werden. Nach Rauchen ist Radon die zweithäufigste Ursache für Lungenkrebs. Ein Schutz vor Radon ist jedoch möglich, beispielsweise durch Lüften. Auch tech-

nische Lösungen helfen, die Radonmenge in Innenräumen zu senken. Dazu gehören beispielsweise der Einbau einer Lüftungsanlage oder zusätzliche Abdichtungen am oder im Gebäude.

Vier öffentliche Informationsveranstaltungen der LUBW

An den folgenden Terminen bietet die Landesanstalt öffentliche Informationsveranstaltung zum Thema „Schutz vor Radon“ an:

- Mittwoch, 9. Juni, Beginn 18 Uhr
- Donnerstag, 10. Juni, Beginn 19 Uhr
- Montag, 14. Juni, Beginn 18 Uhr
- Dienstag, 15. Juni, Beginn 19 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos und eine Voranmeldung nicht erforderlich. Eine Teilnahme erfolgt über die Webseite: Radon in Baden-Württemberg/Online-Veranstaltungen. Hier finden sich auch entsprechende technische Hinweise für eine erfolgreiche digitale Teilnahme.

Bei der Veranstaltung wird über folgende Aspekte informiert:

- Radon als Innenraumschadstoff – Wo kommt es her? Wie gelangt es ins Haus?
- Wie kann ich einfach und kostengünstig Radon in meinem Heim messen?
- Wie kann ich mich vor Radon schützen?
- Was bedeuten die neuen Radonvorsorgegebiete für mich?
- Wo erhalte ich weiterführende Informationen und Unterstützung?

Im Anschluss ist ausreichend Zeit für Fragen an den Vortragenden und Diskussionen.

Weitere Informationen zum Thema Radon erhalten Sie bei der Radonberatungsstelle der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg unter www.radon-lubw.de.

Starten statt warten!

Berufsberatung in den Pfingstferien

Noch keinen Ausbildungsplatz gefunden?

Bei einer weiterführenden Schule nicht angenommen worden?

Die Berufsberatung unterstützt junge Menschen auch in den Pfingstferien bei allen Fragen rund um die Berufs- und Studienwahl sowie bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz.

In Heidelberg und im Rhein-Neckar-Kreis gibt es noch viele offene Ausbildungsstellen für 2021.

Kommen Sie daher spontan, ohne Termin, an den Haupteingang der Agentur für Arbeit Heidelberg (Kaiserstraße 69-71).

Ab dem 25.05.2021 bis zum 02.06.2021 sind wir von Montag bis Donnerstag von 13 -16 Uhr gerne für junge Menschen und auch für Eltern da.

Sie erreichen die Berufsberatung auch telefonisch unter 06221 524 777.

Informieren Sie sich außerdem auf unserer Homepage <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/heidelberg/berufsberatung-vor-dem-erwerbsleben-heidelberg> oder hören Sie in unseren Podcast rein: www.Soundcloud.com/berufsberatung-hd



Katholische Kirchengemeinde Brühl-Ketsch

Kontaktdaten

Pfarramt, Kirchenstr. 15, Telefon: 7601820, Fax: 7601025

www.kath-bruehl-ketsch.de,

pfarramt.bruehl@kath-bruehl-ketsch.de

Gottesdienste zum Pfingstfest

Samstag, 22.05.2021

18:00 h Hl. Messe Hl. Schutzengel Brühl, Vorabendmesse mit Pfr. Sauer

Musikalische Gestaltung Schola der Kantorei

Präsenzgottesdienst – Anmeldung nicht erforderlich

Zusätzlich per Livestream mitzufeiern

Sonntag, 23.05.2021 - Pfingstsonntag

10:30 h Hl. Messe St. Sebastian Ketsch – Pfarrgarten

Musikalische Gestaltung Gruppe „Neue Lieder“

Anmeldung erforderlich

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt!

Montag, 24.05.2021 - Pfingstmontag

10:30 h ökumenischer Gottesdienst Hl. Schutzengel Brühl

Musikalische Gestaltung Schola der Kantorei

Präsenzgottesdienst – Anmeldung nicht erforderlich

Zusätzlich per Livestream mitzufeiern

Pfarrbüro Ketsch: Tel. 06202/7601840,

pfarramt.ketsch@kath-bruehl-ketsch.de

Pfarramt Brühl: Tel. 06202/7601820,

pfarramt.bruehl@kath-bruehl-ketsch.de

Kirchengemeinde-Homepage

www.kath-bruehl-ketsch.de/Gottesdienste/Anmeldung

Gottesdienste in realer Gemeinschaft feiern ...

Endlich – Gottesdienste in gemeinschaftlicher Verbundenheit aus christlichem Glauben heraus feiern, in Begegnung mit Freunden und Bekannten ist wieder möglich.

Hat der Pfarrgemeinderat vor kurzem noch – mit Inzidenzzahlen über 100 – Open-Air-Gottesdienste nur in den Pfarrgärten Brühl und Ketsch angedacht, konnte nun in der Sitzung am 12.05.2021 auch zu Gottesdiensten in den Kirchen der Gemeinde beraten werden.

Das bestehende Hygieneschutzkonzept für die Kirchenräume und das neu erarbeitete Konzept für die kirchlichen Freiluftfeiern ist dabei die wichtigste Voraussetzung.

Die Grundlage zu den Konzepten bildet die staatliche Corona-Verordnung sowie die Instruktion zur Feier der Liturgie in der Erzdiözese Freiburg.

Anmeldung zu den jeweiligen Gottesdiensten

Besonders für die Freiluftgottesdienste, aber auch um einen allgemeinen Überblick für den Gottesdienstbesuch zu bekommen, ist die Anmeldung zu den meisten Gottesdiensten erforderlich. Die Kontaktdaten finden sich am Ende des Artikels.

Maskenpflicht, Abstand halten und Desinfektionsmittel nutzen gilt weiterhin als ernstzunehmende Pflicht. Vorgegebene Laufwege und gekennzeichnete Sitzplätze im Kirchenraum und Garten sowie Ein- und Ausgang separat sind ebenfalls „Hygienestandard“. Für den Empfang der Kommunion bleibt wie gehabt jeder an seinem Platz.

Die mittlerweile gesunkenen Inzidenzzahlen – unter 100 – im Rhein-Neckar-Kreis – gewähren die Zusage, Gottesdienste auch in den Kirchenräumen feiern zu können.

Für einen zunächst angesagten Open-Air-Gottesdienst kann bei schlechtem Wetter daher kurzfristig in die Kirche ausgewichen werden – Gott sei Dank!

Pfingstsonntag, 23. Mai 2021, 10:30 h im Pfarrgarten St. Sebastian

Pfingsten unter freiem Himmel zu feiern – dieses Hochfest des Christentums mit der Botschaft, den christlichen Glauben zu verkünden, Feuer und Flamme zu sein, gilt als Geburtsstunde der Kirche.

Der Pfarrgarten von St. Sebastian ist mit 85 Plätzen ausgewiesen.

Anmeldung zum Gottesdienst:

Pfarrbüro Ketsch Tel. 06202/7601840

pfarramt.ketsch@kath-bruehl-ketsch.de

Pfarramt Brühl Tel. 06202/7601820

pfarramt.bruehl@kath-bruehl-ketsch.de

Kirchengemeinde-Homepage

www.kath-bruehl-ketsch.de/Gottesdienste/Anmeldung

Es gilt, die Gesundheit aller zu schützen, die an einem Gottesdienst teilnehmen. Die Kirchengemeinde weiß sich dazu verpflichtet.

Pfarrer Bertsch mit seinem Team an haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern freut sich auf lebendige Gottesdienstfeiern in Begegnung mit der Kirchengemeinde.

M.F.

Rosenkranz in der Schutzengelkirche**Freitag, 4. Juni, 17.30 Uhr**

In ihrem Te Deum bitten Benediktiner Gott: „Segne uns mit Worten, in denen wir beten können, segne uns mit Vertrauen, dass wir im Gebet nicht nachlassen, und segne uns mit deinem Geist, damit unser Gebet unser Leben prägt. Amen.“

Gebete stehen unübersehbar im Mittelpunkt. Selbstverständlich sind sie aus Worten gebildet. Und beim Rosenkranz sind es oft die gleichen. Das „Gegrüßet seist Du, Maria“ etwa wird 53 Mal gesprochen.

Der Geist der Betenden bleibt dabei aber nicht stehen. Die Worte haben eine eigene Kraft: Sie führen zu Menschen, für die sie beten, Verwandte, Freunde, glückliche und unglückliche. Menschen, denen sie geistig verbunden bleiben wollen.

Eine weitere Besonderheit: Der Rosenkranz fügt sich in das Kirchenjahr ein. In den Monaten zwischen Ostern und Advent denkt die Christenheit an ihren zu Gott heimgekehrten Erlöser. Sie fängt mit ihrem höchsten Fest an: Ostern. Nach der langen Pandemiepause beginnen die Beter am 4. Juni, um halb 6, dem ersten Geheimnis des glorreichen Rosenkranzes: „Der von den Toten erstanden ist“.

sr

Im Geist der Geschwisterlichkeit der Pandemie standhalten

AIDS und Corona eine doppelte Herausforderung für Südafrika

Seit vielen Jahren gilt unser Ostersheimer Engagement dem Kampf gegen AIDS/HIV in Südafrika. Hier unterstützen wir das von Franziskanern gegründete „St. Francis Care Centre“ in Boksburg, nahe Johannesburg, wo verschiedene Programme laufen. Dann kam die Corona-Epidemie. Selbst wenn Südafrika sie bisher gut gemeistert hat, bleibt eine Furcht: die Katastrophe in Indien kann über die vielen von dort stammenden Familien übergreifen.

Unsere Spenden gehen schwerpunktmäßig in das sogenannte Projekt „Regenbogen“. Im „Rainbow-Cottage“ leben ständig 30 bis 35 verwaiste oder verlassene HIV-infizierte Kinder unter liebevoller Betreuung von Schwestern, Ärzten, Lehrern und Sozialarbeitern. Neben der medizinischen Stabilisierung werden sie durch Kindergarten und Vorschule „fit fürs Leben“ gemacht und im Alter von meist 7 Jahren in ausgewählte Pflegefamilien vermittelt.

Wer die tapferen Franziskanerinnen und Franziskaner unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen, am 27. Juni, dem Solidaritätstag, den Gottesdienst in Schwetzingen zu besuchen. Wer verhindert ist, aber die weltweite Geschwisterlichkeit stärken will, möge, bitte, seinen Beitrag auf eines der von der Pfarrgemeinde Ostersheim geführten Hungermarsch-Konten überweisen.

- Sparkasse Heidelberg
IBAN: DE 57 672 500 200 024 300005, BIC: SOLADES 1 HDB, oder
- Volksbank Kur- und Rheinpfalz
IBAN: DE 62 547 900 000 000 800 007, BIC: GENODE 61 SPE.

Schon im Voraus: Herzlichen Dank an jede und jeden, der die weltweite Geschwisterlichkeit stärken will und dem Hungermarsch Vertrauen schenkt.

Ökumenische Nachrichten**Ökum. Abendandachten**

Die ökumenischen Abendandachten in der Kirche müssen vorerst leider ausgesetzt bleiben! Allerdings wird die Kirche immer mittwochs in der Zeit von 18:30 bis 19:30 Uhr zu stillem Gebet geöffnet sein („Stille Kirche“).

In diesem Zeitfenster haben Sie die Möglichkeit, vorbeizukommen, kurz zu verweilen, sich einen Moment in die Bank zu setzen und einen kurzen schriftlichen Impuls mit nach Hause zu nehmen. Bitte denken Sie daran, dass auch während der Stillen Kirche die Pflicht zum Tragen einer FFP2/KN 95-Maske besteht.

Mittwoch, 26.05.2021

18.30 Uhr Stilles Gebet in der Evang. Kirche Brühl (bis 19:30 Uhr)

„Ich brauche Segen“

Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag, 24.05.2021

10:30 h Hl. Schutzengel Brühl

„Ich brauche Segen“ als bundesweite ökumenische Kampagne möchte zum Ausdruck bringen, was Menschen brauchen – was der Seele guttut, Kraft, Mut und Ausdauer gibt. Segen ist eine erlebbare Kraftquelle Gottes – eine Verbindung zwischen Himmel und Erde, weitergereicht von Mensch zu Mensch, zugesagt durch Gott. „Ich brauche Segen“ knüpft an diese Sehnsucht an und möchte mitten im Alltag „Segenstankstellen“ aufstellen. Gedanken über Segen machen und für andere Segen sein – dazu lädt diese ökumenische Feier ein. Auf Einzelsegnung muss allerdings verzichtet werden.

Pfarrer Erwin Bertsch, Pfarrerin Melanie Börnig und Pfarrer Christian Noeske laden in traditioneller ökumenischer Verbundenheit die evangelischen und katholischen Kirchengemeindeglieder Brühl-Ketsch zum ökumenischen Gottesdienst in Hl. Schutzengel Brühl ein. Die musikalische Gestaltung übernimmt die Schola der Kantorei Brühl-Ketsch.

Eine Anmeldung dazu ist nicht erforderlich. Zusätzlich wird dieser Gottesdienst gestreamt und kann somit digital zuhause mitgefeiert werden – zeitnah oder zu einem späteren Zeitpunkt. www.kath-bruehl-ketsch.de. M.F.

Ökumenischer Open-Air-Gottesdienst unter den Bäumen

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Open-Air-Mitmach-Gottesdienst unter den Bäumen am Donnerstag, 24.06.21 um 19 Uhr im schönen sonnigen Pfarrgarten in Ketsch. Musikalisch einstimmen wird uns die Ketscher Gruppe „Konfrontation“ mit ihrem bekannten fetzigen Sound. Als besonderen Gast begrüßen wir bei diesem Gottesdienst die Gemeinédiakonin **Stefanie Uhlig** von der evangelischen Johannesgemeinde Ketsch. Der Eingang erfolgt über das Tor neben dem Pfarrheim (Schwetzinger Str. 3). Wir bitten um Vorab-Anmeldung per Telefon (06202-7601820 oder 06202-7601840), E-Mail (pfarramt.bruehl@kath-bruehl-ketsch.de oder pfarramt.ketsch@kath-bruehl-ketsch.de) über die Pfarrbüros Brühl und Ketsch oder unsere Homepage (Gottesdienste).

Wir freuen uns auf Sie!

Das Open-Air-Gottesdienstteam

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Kontakt Daten

Pfarramt Brühl, Kirchenstr.1, Telefon 71232, Fax 780421

E-Mail: bruehl@kbz.ekiba.de

Besuchen Sie unsere Homepage:

www.evkirche-bruehl-baden.de

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Mo, Di, Mi	9.00 – 11.30 Uhr
Do	geschlossen
Fr	8.30 – 10.00 Uhr

Termine mit Pfarrerin Börnig Tel. (9479529) und Pfarrer Demal (Tel. 72618) nach Vereinbarung.

Pfingstsonntag, den 23.05.2021

10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum (Demal)

WOCHENSPRUCH (Pfingsten)

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der HERR Zebaoth.

Sacharja 4,6b

Pfingstmontag, 24.05.2021

10.30 Uhr Ökum. Gottesdienst in der kath. Schutzengelkirche Brühl (Börnig/Bertsch)

Mittwoch, 26.05.2021

18:30 Uhr Ökum. Stille Kirche in der Evang. Kirche (bis 19:30 Uhr)

Sonntag, 30.05.2021 – Trinitatis –

10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum (Börnig)

Endlich! Gottesdienste wieder in Präsenz!

Nachdem mit dem allgemeinen Trend die Corona-Zahlen auch hier in Brühl auf ein verträgliches Maß gesunken sind, können wir unsere Gottesdienste nun wieder als Präsenzveranstaltungen anbieten. Diese Entwicklung erfüllt uns mit großer Dankbarkeit und Vorfreude.

Ab kommendem Sonntag werden wir uns wieder zur gewohnten Zeit **um 10 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum** (Hockenheimer Straße) zusammenfinden und gemeinsam Gottesdienst miteinander feiern.

Für die Teilnahme am Gottesdienst an Pfingstsonntag **buchen Sie sich bitte telefonisch einen Sitzplatz!**

Unter der Telefonnummer **0176/61 71 58 41** können Sie sich am **Freitag und Samstag ZWISCHEN 10:00 - 15:00 UHR** zum Gottesdienst anmelden. Eine Anmeldung ist nur innerhalb des genannten Zeitraumes möglich!.

Für den Folgesonntag wird ab der neuen Woche ein Online-Anmeldesystem über unsere Homepage freigeschaltet.

Beim Gottesdienstbesuch gelten nach wie vor alle bekannten Regeln unseres Corona-Schutzkonzeptes: Abstand, FFP2-Maskenpflicht, Händedesinfektion und Dokumentation Ihrer Kontaktdaten.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen!

Ökumenischer Pfingstmontags-Gottesdienst

Unter dem Motto „Ich brauche Segen“ laden wir herzlich ein zum ökumenischen Pfingstmontagsgottesdienst. Der Gottesdienst findet am Montag, den **24.05.2021**, um **10:30 Uhr** in der **Schutzengelkirche** in Brühl statt.

Beachten Sie bitte, dass wir die Teilnehmerzahl coronabedingt auf 80 Personen begrenzen müssen und dieses Jahr leider keine Einzelsegnungen im Gottesdienst anbieten können. Der Gottesdienst wird zeitgleich im Internet übertragen und auch im Nachgang abrufbar sein. Den Link hierfür finden Sie auf der Homepage unserer Kirchengemeinde: www.evkirche-bruehl-baden.de

Es gibt sie noch ...

... die Kooperation unserer Kirchengemeinde mit einem Weingut in Ungstein/Pfalz. Werfen Sie doch einfach einen Blick in unsere Schaukästen oder wenden Sie sich an unser Pfarrbüro.

Sie feiern Ihr Ehejubiläum ...

... und wünschen sich zu diesem Anlass einen Gottesdienst (in der Kirche oder zuhause)? Wir beraten Sie gerne! Nähere Informationen erhalten Sie im Pfarrbüro.

	Nachbarschaftshilfe Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl	
	Tel.: 1 26 25 27	
	Hockenheimer Straße 3 Bürozeiten: Mo + Mi: 9.00 – 12.00 Uhr nachbarschaftshilfe@evkirche-bruehl-baden.de	



Parteien

CDU Brühl-Rohrhof

Bürgersprechstunde von Andreas Sturm MdL

Der neu gewählte CDU-Landtagsabgeordnete Andreas Sturm möchte mit den Bürgerinnen und Bürgern des Wahlkreises in einen kontinuierlichen Dialog treten. Er lädt daher zu einer Bürgersprechstunde am Dienstag, 25. Mai 2021 von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr ein. Sturm steht den Bürgerinnen und Bürgern für Anliegen, Fragen oder Anregungen telefonisch oder per WhatsApp unter 01520-6064170 direkt Rede und Antwort.



Kulturelles

Brühler Kinderrätsel

Brühler Kinderrätsel

12

2

10

1

6

9

4

Nachname

3

8

5

12

7

11

Lösung:

Bildquellen:
Rathausarchiv
Bild 2: <https://www.pincamp.de/campingplaetze/inselcamping-kollersee>

The crossword puzzle grid is filled with various colored squares corresponding to the clues. The clues are numbered 1 through 12, each with a corresponding image. The solution is provided at the bottom, showing the words filled into the grid.



Vereine

Gewerbeverein Brühl & Rohrhof

Jazzmatinee muss leider ausfallen

Mit großem Bedauern muss der Gewerbeverein die für den 20. Juni 2021 geplante Jazzmatinee im Garten der Villa Meixner coronabedingt absagen. Die Pandemie lässt die Veranstaltung in der gewohnten und erforderlichen Form einfach (noch) nicht zu. Die Hoffnung liegt auf dem kommenden Jahr. Wir freuen uns schon heute auf eine hoffentlich dann wieder ungetrübte Veranstaltung im nächsten Jahr, auf der Sie, liebe Gäste, wieder unbeschwert und fröhlich feiern und genießen können.

Herzliche Grüße von Ihrem Gewerbeverein

Verein für Heimat- und Brauchtumspflege Brühl/Rohrhof e.V.

Pandemie vor 100 Jahren - Die Spanische Grippe in Brühl

Nach einem Jahr Covid-19-Pandemie blicken alle erwartungsvoll den Lockerungen der bisherigen Einschränkungen entgegen. Als im Oktober 1918 die Spanische Grippe die Welt heimsuchte, blickte man bestenfalls dem Kriegsende entgegen. Dem Ende der Lebensmittelknappheit, dem Ende der Kohleknappheit und Europa konnte in dieser Situation sich kaum gegen die Pandemie stemmen.

Vor allem für die Soldaten an der Westfront war „die Grippe“ - wie sie einfach genannt wurde - ein unbekannter Gegner, der ihnen das ohnehin schwere Leben noch schwerer machte. Der Brühler Carl Pister, der in einer Artillerieeinheit an der Westfront kämpfte, beschreibt in seinem Tagebuch eindrucksvoll, wie die Soldaten im Oktober 1918 mit der zusätzlichen Bedrohung umgingen.

„Ende Oktober sind auch wir vollständig abgekämpft, unsere armen Pferde können kaum mehr die leeren Wagen ziehen, die Mannschaft ist Grippekrank. Diese schleichende Seuche ist plötzlich über Nacht ausgebrochen, sie hat in ihren schlimmen Auswirkungen das gesamte Heer der Westfront erfasst. Die Feldärzte bezeichnen diese ekelhafte Krankheit als Lungenpest. Die von der Seuche befallenen Soldaten husten fortwährend, kaum ist das wenige Essen, das man vertragen kann, eingenommen, schon k ... es die Kameraden im hohen Bogen heraus. Ein Ekel vor Fleisch- und Wurstwaren stellt sich bei den Kranken ein, der Kaffee stinkt, Zigarren und Zigaretten schmecken wie stickiges Heu. Gegen diese Krankheit gibt es ein gutes Desinfektionsmittel und das heißt Schnaps.“

Da es bei den Rückzugsgefechten von diesem Fusel an der Aisnefront mehr als genug gibt, steigern die von der heimtückischen Krankheit bisher verschont gebliebenen Landser den täglichen Konsum bis zu 2 Liter. Um richtig gefeiert zu sein gegen die Lungenpest lege ich diesem vorgeschriebenen Quantum täglich 3/4 Liter zu. ... Wie Schwindsüchtige liegen sie in den lumpigen Decken eingepackt da und sie geben unter fortwährendem starkem Erbrechen das letzte, das der Magen noch hat, her. Jeden Tag wird die Gefechtsstärke geringer. Wer in das Lazarett kommt, der stirbt sicher an dieser Krankheit. Darum weigern sich die erkrankten Kameraden abtransportiert zu werden. Sie alle wollen bei der Truppe und bei ihren Kameraden bleiben. Wir erfüllen diesen Wunsch unserer braven Leute. Nicht einen Mann haben wir in das Seuchenlazarett abgegeben.“ [Carl Pister, Tagebuch 1914-1918, Ubstadt-Weiher 2018, Seite 170 /165]

In der Tat sah man sich in den Lazaretten lange Zeit einer unbekannten Krankheit ausgeliefert. Kriegsbedingt stockte der wissenschaftliche Austausch, vor allem in Richtung Feldlazarette. Und die Armeeführungen aller Seiten versuchten, die Ursache und das Ausmaß der Pandemie zu verschleiern. Der hilflose Umgang mit der Pandemie schlägt sich so auch sprachlich nieder. Sicherlich wurden auch in früheren Jahren vereinzelt Soldaten mit Lungenkrankheiten in ein Lazarett eingeliefert.

Bis Oktober 1918 blieben diese aber Einzelfälle – zumindest soweit es Militärangehörige aus Brühl betraf. Oktober / Anfang November 1918 häuften sich die Fälle doch in den Meldungen.

Möglicherweise war Josef Riesenacker bereits mit der Spanischen Grippe infiziert, als er im Juli 1918 im Lazarett in Cannstatt einer Lungenentzündung erlag. Er war 30 Jahre alt. Anfang Oktober verstarb der 28-jährige Karl Friedrich Geschwill, der als Landsturmmann in Karlsruhe Dienst tat, im Lazarett des Diakonischen Hauses in Karlsruhe. Im Alter von 36 Jahren verstarb Ende Oktober Karl Georg Gredel, Pionier im Eisenbahnregiment No. 2, an „Grippe mit Lungenentzündung ... im Lazarett in Hanau“. Im gleichen Zeitraum verstarb der 39-jährige Landsturmmann Jakob Schumm an „Lungenentzündung ... im Lazarett in Mannheim“. „Verst. infolge Krankheit“ steht in den Verlustlisten des Heeres. Im Alter von 29 Jahren erlag Landsturmmann Wilhelm Jünger der Krankheit. Bei ihm findet sich der Eintrag „Grippe“, gestorben im Kriegslazarett in Wilhelmshafen (Nordsee)“. Anfang November, kurz vor dem Waffenstillstand, folgte die Todesmeldung des Landsturmmanns Josef Tremmel. Er verstarb im Alter von 45 Jahren an einer Lungenentzündung in Verbindung mit einem Schlaganfall.

Soweit der Blick auf die Pandemie, begrenzt auf die Gruppe der Soldaten aus Brühl. Wie sich die Pandemie in den Kreisen der Brühler Zivilbevölkerung bemerkbar machte, lesen Sie in der nächsten Ausgabe der Brühler Rundschau.

Kro



Die Familie des Tagebuchschreibers Carl Pister (v.l.n.r): Sohn Fritz (*05.09.1910), Ehefrau Rosa (*26.09.1886, geb. Klee aus Hockenheim), Familienoberhaupt Carl (*25.05.1883), und Tochter Lena Bertha (*12.05.1908). Das Bild wurde wohl 1914/15 aufgenommen. Die Familie wohnte damals im Gasthaus Zum Hirsch in der Hauptstraße 11.

Foto: VHB

Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Abt. Leichtathletik

Siebenkämpferin Isabel Mayer -

Herzlich willkommen beim FV Brühl

Isabel Mayer von der LG TELIS FINANZ Regensburg ist amtierende zweifache Deutsche Mannschafts-Meisterin sowie Bayerische Meisterin im Siebenkampf und gehört ausweislich der DLV-Siebenkampf-Bestenliste 2020 zu den Top 8 der Mehrkämpferinnen in Deutschland. Aktuell arbeitet die pfeilschnelle Hürdenspezialistin und Kaderathletin des Bayerischen Leichtathletikverbandes nach Abschluss ihres Medizinstudiums als Ärztin in Heidelberg.



Isabel Mayer, LG Telis Finanz Regensburg Foto: Isabel Mayer

Ergänzend zu ihrem Heimat-Stützpunktraining in Regensburg war sie auf der Suche nach einer passenden Trainingsmöglichkeit in der Region und wurde beim FV Brühl fündig. Die erste Kontaktaufnahme erfolgte mit Leichtathletik-Abteilungsleiter Stefan Hoffmann; binnen kürzester Zeit waren unkompliziert und vertrauensvoll die Fragestellungen geklärt und die Trainingsmöglichkeiten im Alfred-Körber-Stadion gemäß ihrer persönlichen Bedürfnisse abgestimmt – und so kann die vielseitige Leichtathletin flexibel ihr individuelles Trainingsprogramm in Brühl absolvieren. Der Saisonauftakt 2021

verlief für Isabel Mayer mit mehreren persönlichen Bestleistungen in verschiedenen Disziplinen (u. a. auch einer Endlaufteilnahme bei der Hallen-DM über 60 m Hürden) bereits sehr vielversprechend, derzeit bereitet sie sich auf weitere Leichtathletik-Meetings und den Saisonhöhepunkt bei den Deutschen Meisterschaften vor.

Die Wettkampf-Leichtathleten des FV Brühl freuen sich bereits riesig auf ein gemeinsames Training mit der sympathischen Top-Athletin, die sich gerne dazu bereit erklärt hat, unseren jungen Athleten interessante Einblicke in ihren Trainingsaufbau und -ablauf auf Spitzenniveau zu gewähren.

Der FV Brühl wünscht Isabel Mayer einen verletzungsfreien Saisonverlauf sowie viel Glück und Erfolg bei den anstehenden Wettkämpfen.

ARGE Brühl-Rohrhofer Leichtathletik

Auf geht's zum 1. Virtuellen Heini-Langlotz-Lauf



HLL-Start

Foto: M.S.

An diesem Samstag startet das erste virtuelle Laufevent in Brühl. Die Teilnahme am Lauf ist kostenlos. Jeder kann innerhalb der nächsten 3 Wochen die 10 km-Strecke laufen und seine Zeit hochladen. Start und Ziel ist an der Rohrhofer Straße auf Höhe des Evangelischen Gemeindezentrums.

Die Strecke ist ausgeschildert, die Schilder sind Euch vielleicht schon aufgefallen. Alle Informationen zu Anmeldung und Strecke stehen auf www.heini-langlotz-lauf.de.

Dort stehen auch Dateien mit GPS-Daten zum Runterladen bereit. Also, schnürt die Sportschuhe und lauft los.

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.



Fußball

Fußballcamp im Juni mit Guido Buchwald beim SV Rohrhof wurde leider abgesagt!

Aufgrund der schwierigen Lage und Planungsunsicherheit hat sich das SV-Sparkassen-Team entschlossen, das Fußballcamp beim SV Rohrhof abzusagen.

Für das nächste Jahr steht bereits der Termin fest: 1. bis 3. Juli 2022. Die bereits angemeldeten Kinder erhalten zum Trost die Trainingsausstattung vom SV-Sparkassen-Team kostenlos zugeschickt. ESchw

Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.

Fischerfest entfällt

– und wird durch Fischverkauf am Vereinsgewässer ersetzt

Die Hoffnung stirbt zuletzt und so glaubten nicht wenige im Frühjahr 2020 noch, Corona würde 2021 schon wieder Geschichte sein. Jedoch kann die Hoffnung allein leider keine Berge versetzen, geschweige denn Einfluss auf das Pandemiegeschehen nehmen. Zwar lassen die sinkenden Infektionszahlen und der Impffortschritt aktuell eine Besserung der Situation erahnen, jedoch gestaltete sich der Verlauf der Corona-Pandemie bisher so unvorhersehbar, dass die Durchführung eines Fischerfestes im September sowohl wirtschaftlich als auch gesundheitlich ein unkalkulierbares Risiko für den ASV Rohrhof, seine Mitglieder und Gäste darstellen würde. Aus diesem Grunde reiht sich damit zu unserem größten Bedauern auch das Rohrhöfer Fischerfest in die traurige Riege der abgesagten Großveranstaltungen der Gemeinde und der Region ein. Die zu erwartenden behördlichen Maßnahmen würden zudem selbst im Falle einer Genehmigung ein stimmungsvolles Fischerfest, so wie wir es kennen und lieben, unmöglich machen. Daher sah sich die Vorstandschaft gezwungen, dieses Event aus dem Vereinskalendar zu streichen. Als Ersatz plant der ASV jedoch den ein oder anderen Fischverkauf vor der herrlichen Kulisse des Vereinsgewässers durchzuführen. Über Termine und Art und Weise des Verkaufs (evtl. kann sogar ein Verzehr vor Ort möglich gemacht werden), werden wir die Bevölkerung rechtzeitig informieren. Bis dahin wünschen wir allen Brühler und Rohrhöfer BürgerInnen beste Gesundheit und freuen uns auf ein Wiedersehen am Rohrhöfer Anglersee. JD



Sonstiges

Wasserski- und Wakeboard-Kurse am Rheinauer See

Die Pfingstferien-Kurse der Wakeboardanlage am Rheinauer See können auch im Corona-Frühjahr 2021 wie geplant stattfinden, nämlich vom 25.05. bis 28.05. und vom 31.05. bis 04.06., täglich jeweils von 12.30 bis 14.30 Uhr. In beiden Kursen sind derzeit noch Plätze frei.

Anmeldungen können unter www.wakeboarding-mannheim.de/anfaenger/kurse; oder persönlich vor Ort erfolgen. Alle benötigte Ausrüstung sowie Neoprenanzüge sind im Kurspreis enthalten. Einzige Änderung zum Vorjahr: Die Teilnehmer müssen über einen 24-Stunden-aktuellen negativen Corona-Schnelltest verfügen.

An besonders schönen Tagen wird das großartige Team der Brühler Perkeo-Apotheke mit einem Teststand direkt vor dem Eingang der Wakeboard-Anlage vertreten sein. Näheres dazu ist auf der Homepage und in den Social Media-Kanälen von [wakeboarding-mannheim](http://wakeboarding-mannheim.de) oder telefonisch unter 0621 8930322 zu erfahren. Ansonsten sind in der Jahnhalle immer genügend Testkapazitäten buchbar.

Ferienfreizeit für Kinder und Jugendliche in Südtirol

Der Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis e.V. bietet in diesen Sommerferien wieder eine dreiwöchige Ferienerholung für Kinder und Jugendliche in Südtirol (Italien) an. Vom 21. August bis 11. September 2021 können Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 15 Jahren Urlaub im Jugendferienhaus „Schirmerhof“ in Natz machen.

Natz liegt bei Brixen in 890 Metern Höhe auf einem Hochplateau in herrlicher Bergwelt. Der „Schirmerhof“ ist ein attraktives, gut

ausgestattetes Jugendferienhaus mit einem eigenen Außenpool. Er ist Ausgangspunkt für viele Unternehmungen und Ausflüge. Schwimmen, Wandern und viele Outdoor-Aktivitäten auf dem großen Hausgelände runden das Angebot ab.

Die Ferienerholung wird von gut ausgebildeten und erfahrenen Betreuer*innen begleitet. In einigen Fällen wird sie von den Krankenkassen bezuschusst. Darüber hinaus können Familien unter bestimmten Voraussetzungen weitere Zuschüsse erhalten, zum Beispiel vom Jugendamt des Rhein-Neckar-Kreises. Die Beantragung der Zuschüsse übernehmen die Mitarbeiter*innen des Caritasverbands.

„Nachdem die Erholungsmaßnahme im letzten Jahr leider ausfallen musste, freuen wir uns sehr, dass wir die Ferienfreizeit in diesem Jahr wieder anbieten können“, sagt Sabine Dumat-Gehrlein, Leiterin des Referats Familie beim Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis e.V. Ein Test- und Hygienekonzept gemäß der dann geltenden Corona-Verordnung wird den Teilnehmer*innen rechtzeitig vorher bekanntgegeben. Sollte die Ferienerholung wegen Corona kurzfristig abgesagt werden müssen, werden bereits bezahlte Kosten zurückerstattet.

Für weitere Informationen und Anmeldung wenden Sie sich an den

Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis e.V.

Carl-Benz-Str. 5, 68723 Schwetzingen

Telefon: 0 62 02 / 9314-50

E-Mail: u.strus-bareuther@caritas-rhein-neckar.de

www.caritas-rhein-neckar.de

Der Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis e.V. ist ein Verband der freien Wohlfahrtspflege der katholischen Kirche. Er ist eine Gliederung des Caritasverbands für die Erzdiözese Freiburg und des Deutschen Caritasverbands. Als Träger unterhält er kreisweit (in Schwetzingen, Sinsheim, Weinheim, Wiesloch sowie in Eberbach) ein breites Spektrum an Beratungsstellen und betreibt zwei Tafelläden sowie zwei Altenpflegeheime und eine Werkstatt für psychisch Erkrankte. Insgesamt beschäftigt der Verband ca. 300 Mitarbeiter*innen.

Akademie für Ältere

Neue Kurstermine – Einführung Videotreff:

Termin:

Mittwoch, 26.05., 10:00 Uhr: „Zoom lernen – ganz einfach!“

Videotreffen leicht gemacht

Wegen der großen Nachfrage bietet die Akademie für Ältere Heidelberg neue Termine zur Einführung in die Video-Plattform Zoom an. Unter Anleitung wird sowohl die Teilnahme, als auch die Organisation eines Online-Treffens durchgespielt. Dieses **kostenlose** Angebot richtet sich an Teilnehmer:innen der Akademie für Ältere Heidelberg und solche, die es werden wollen. Information und Anmeldung unter Telefon 06221-9750-32 oder per E-Mail an kurse@akademie-fuer-aeltere.de.

Dienstag, 25.05., 15 Uhr: „Virtueller Stadtrundgang durch Wien!“

Virtueller Stadtrundgang durch Wien!

Die Liste unserer virtuellen Städtereisen erweitern wir um einen prominenten Namen: WIEN. Am Dienstag, den 25. Mai 2021, um 15 Uhr lädt die Akademie für Ältere Heidelberg zu einem Online-Live-Spaziergang ein – beginnend bei der Wiener Staatsoper, eine der ersten Opernadressen der Welt. Auf den Spuren der Macht entlang der Hofburg, der ehemaligen Winterresidenz der Habsburger, führt diese Tour bis zum Heldenplatz. Über den traditionsreichen und doch mondänen Kohlmarkt spazieren wir vorbei an der barocken Pestsäule bis zum Stephansdom, dem größten gotischen Gebäude Österreichs. Fragen werden gerne beantwortet. Die Teilnahme erfolgt mittels Zoom Videokonferenz; Dauer ca. 90 Minuten, Kosten: 10,- Euro p. P. mit Akademie-Pass. Anmeldung per E-Mail an: unterwegs@akademie-fuer-aeltere.de.

Freitag, 28.05., 15:30 Uhr: Reiseimpressionen vom Gardasee

Reiseimpressionen vom Gardasee

Der größte See Italiens und Urlaubsziel seit den 60er Jahren hat bis heute nichts von seiner Faszination eingebüßt! Im nördlichen Teil, mit seinen Seitentälern alpenländisch geprägt, bezaubert die Uferzone mit mediterraner Vegetation und malerischen Orten. Am Freitag, den 28. Mai 2021, um 15:30 Uhr präsentiert Ur-

sula Heselberger ihre Reiseimpressionen aus dem Gebiet um Rovereto sowie die Gardesana Orientale bis Verona: Bergdörfer des Trentino, stille Seitentäler am Tenno- und Ledrosee, herrliche Panoramawege und geschichtsträchtige Orte. Gerne werden nach dem **kostenlosen** Vortrag Fragen beantwortet. Die Teilnahme erfolgt mittels Zoom-Videokonferenz; Dauer ca. 90-120 Minuten. Anmeldungen per E-Mail an unterwegs@akademie-fuer-aeltere.de.

Dienstag, 01.06., um 10:40 Uhr: Welche Ziele und Möglichkeiten gibt es bei der Pflege alter Menschen?

Welche Ziele und Möglichkeiten gibt es bei der Pflege alter Menschen?

Mit Prof. Dr. Sabine Bartholomeyczik hat die Akademie für Ältere Heidelberg eine Expertin auf dem Gebiet der Pflege für eine Online-Vortragsreihe gewinnen können. Am Dienstag, 1. Juni 2021, um 10:40 Uhr erläutert sie, wie Hilfen aussehen können, damit eine angemessene Lebensqualität von Pflegebedürftigen möglichst erhalten werden kann und was dies für die Angehörigen und Freunde bedeutet. Abgerundet wird die Reihe mit einer Informationsveranstaltung zum Thema „Patientenverfügung“ am Mittwoch, 23. Juni 2021, um 14 Uhr. Alle Vorträge finden online über Zoom statt. Die Teilnahme ist **kostenlos**. Anmeldung per E-Mail an kurse@akademie-fuer-aeltere.de.

Vorschau:

Mittwoch, 09.06., 11 Uhr: „Kochen und Braten ohne Topf, Pfanne und Herd aber mit viel Feuer!“

Kochen und Braten ohne Topf, Pfanne und Herd aber mit viel Feuer!

Viele Rezepte und Gerichte gelingen gut und manche eben nicht. Was ist der Grund? Was wollten Sie schon immer wissen und erhielten dennoch keine zufriedenstellende Antwort. Ein Online-Gespräch mit Erik Pratsch, IHK-geprüfter Küchenmeister und Technischer Oberlehrer, und Nicolás Lutzmann, passionierter Hobby-Koch, am Mittwoch, 9. Juni 2021, um 11 Uhr rund um den Herd und Ihre Fragen zu Gerichten „aller Art“ sowie zu den jeweiligen Zubereitungsarten. Erik Pratsch: „Ich verspreche Ihnen: keine Frage bleibt unbeantwortet!“ Dieses kostenlose Angebot richtet sich an Teilnehmer:innen der Akademie für Ältere Heidelberg und solche, die es werden wollen. Anmeldung per E-Mail an kurse@akademie-fuer-aeltere.de.

Für alle, die noch keine Erfahrung mit Video-Calls haben, bietet die Akademie für Ältere regelmäßig Einführungs-kurse an. Termine finden Sie unter www.akademie-fuer-aeltere.de.

Sperrmüllbörse

Kostenlos abzugeben

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 20 03 - 89 entgegen.

2 weiße Gartenliegen mit Rollen

1 weißer Gartentisch Ø 130 cm

1 Getränkekettenständer

1 Industriestaubsauger

Tel. 7 55 75

1 3-teilige Polstergarnitur (3-Sitzer, 2-Sitzer, 1 Sessel)

roströt mit bunt gemusterter Sitzfläche

Tel. 7 17 04

(Rückfragen bitte erst ab 25.05.2021)



Foto: taseffski/E+/Getty Images Plus

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Mannheim-Rheinau

Geheugraben 10, 68219 Mannheim-Rheinau,

Telefon: 0621/ 87 99 578

Unsere Homepage: www.nak-ma-rheinau.de

Sonntag, 23. Mai (Pfingsten)

10:00 Uhr Gottesdienst zu Pfingsten mit Stammapostel Schneider (SAT-Übertragung aus Zürich)

Montag, 24. Mai (Pfingstmontag)

11:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Posaunenchor an Pfingstmontag in der Evang. Kirche MA-Neckarstadt, Lange Rötterstraße 39 (Evangelische Kirche und Neuapostolische Kirche)

Mittwoch, 26. Mai

20:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 30. Mai

09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 2. Juni

20:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 6. Juni

09:30 Uhr Gottesdienst

Kurzfristige Änderungen in der derzeitigen Situation sind jederzeit möglich.

Infektionsschutz-Konzept: Eine medizinische Mund-Nasen-Maske (z.B. FFP-2) im Kirchengebäude ist verpflichtend.

Um Anmeldung zu allen Gottesdiensten wird gebeten.

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Aufgrund der augenblicklichen Einschränkungen finden die Gottesdienste von Jehovas Zeugen in deutscher und rumänischer Sprache bis auf weiteres interaktiv per Videokonferenz zu Hause statt.

Sonntag, 23.05.

10:00 Uhr „Wie göttliche Weisheit uns zugutekommt“

10:00 Uhr „Vă puneti increderea in Iehova?“ (Rumänisch)

Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachstum-Artikels vom März: „Wie die Bibel uns Kraft geben kann“ gestützt auf Römer 15:5

Dienstag, 25.05. (Rumänisch), Donnerstag, 27.05.

19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm 4. Mose 34-36 werden unter anderem die Themen behandelt: „Suche Schutz bei Jehova“ und „Warum wird Jesu Loskaufopfer nicht Adam und Eva zugutekommen?“

20:05 Uhr Es wird der erste Teil von Kapitel 9 aus dem Buch „Die reine Anbetung Jehovas endlich wiederhergestellt“ besprochen: „Ich werde ihnen ein geeintes Herz geben“

Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org

Brühler Rundschau

Geänderte Termine aufgrund »Pfingstmontag« in Kalenderwoche 21

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

bitte beachten Sie, dass es in Kalenderwoche 21 aufgrund des Feiertages »Pfingstmontag« am 24.5.2021, zu folgender Terminverschiebung kommt:

- **Erscheinungstermin der Lokalzeitung** verschoben auf Samstag, 29. Mai 2021

www.nussbaum-medien.de

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Brühl
Internet: <http://www.bruehl-baden.de>
E-Mail: buergermeisteramt@bruehl-baden.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck oder Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr; Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:
www.nussbaum-medien.de

– Anzeigen –

gemeinsamhelfen.de

Spendenmeisterschaft 17. Mai bis 24. Mai 2021



➔ 100 % der Spenden kommen an

Nutzen Sie die Chance, die Finanzen für Ihr Vereinsprojekt zu erhöhen.

Nussbaum Stiftung stellt 20.000 € zur Verfügung

Je mehr Spenden auf Ihrem Projekt eingehen, desto höher wird der Anteil aus dem Spendentopf.

Mehr Informationen auf
www.gemeinsamhelfen.de/aktionen

jobsuche**3W**

Das neue Stellenportal für Baden-Württemberg

www.jobsuchebw.de

Soziales regional

6. Rotary Club Schwetzingen-Award: Jetzt bewerben

Rotary Club Schwetzingen-Kurpfalz unterstützt soziale Projekte mit bis zu 5000 Euro

(pm). Zum sechsten Mal können sich 2021 sozial engagierte Gruppen, Projekte und Vereine freuen: Der Rotary Club Schwetzingen-Award wird auch in diesem Jahr wieder verliehen. 2016 zum ersten Mal vom Rotary Club Schwetzingen-Kurpfalz gestiftet, haben nun auch dieses Jahr wieder Bewerber aus der Region rund um Schwetzingen die Möglichkeit, ihre unterstützenswerten Projekte einzureichen.

Eine Boule-Anlage, auf der sich Alt und Jung zum gemeinsamen Spiel treffen können? Im Caritas-Altenzentrum Sancta Maria in Plankstadt seit vergangenem Jahr Realität. Eine Schwimmmannschaft, in der begeisterte Schwimmer mit und ohne Handicap gemeinsam ihrer Leidenschaft und mit Erfolg nachgehen können - in Eppelheim ganz normal. Und ein Garten ganz für Wildbienen und geschützte Insektenarten - im Wieslocher Stadtteil Schatthausen seit zwei Jahren ein Leuchtturmprojekt für den Artenschutz ...

All diese Projekte haben eines gemeinsam: Möglich gemacht hat sie - unter anderem - der



Begegnungsmöglichkeit Bouleplatz. Vergangenen Sommer konnten die Schwetzingen Rotarier gemeinsam mit Personal und Bewohnerinnen des Plankstadter Altenzentrum Sancta Maria das Boulefeld einweihen. Foto: jr/NM-Archiv

Rotary Club Schwetzingen - Kurpfalz mit seinem Rotary Award. Der mit bis zu 5000 Euro pro Projekt dotierte Förderpreis ist zur Unterstützung sozialer Projekte in der Region Schwetzingen-Kurpfalz vorgesehen und soll lokale, vorbildliche, gemeinnützige Projekte aus den Bereichen Soziales, Bildung/Erziehung, Wissenschaft/Forschung, Kunst, Kultur, Sport oder Umwelt ins Leben rufen oder unterstützen.

Bis zu 5000 Euro

Egal ob inklusives Schwimmteam, Wildbienengarten, Bouleplatz oder Bürgerbus, egal ob Schule, Förder-, Sport- oder Kulturverein - eingeladen sind alle, sich mit ihren Ideen und Projekten zu bewerben - wenn die Kriterien stimmen. Bis zu 5000 Euro pro Projekt kann die Förderung betragen, wie jedes Jahr haben mehrere Projekte die Möglichkeit auf den Award.

„Jetzt bewerben“

Getreu ihrem Zweck wollen die Schwetzingen Rotarier mit dem Award einen Beitrag zum sozialen Zusammenleben in der Kurpfalz leisten und gleichzeitig Vereine und Institutionen ermutigen, kreativ und gewinnbringend für die Gesellschaft zu wirken. „Die letztjährige Kampagne war aus unserer Sicht äußerst erfolgreich. Aber wir sehen auch, wie viel-

fältig die Projekte sind. Und sehr erfreulich war auch, dass die Resonanz so deutlich zugenommen hat“, freut sich Rotary-Präsident Prof. Dr. Michael Hauth. Gleichzeitig legt er allen nochmals die Bewerbung

ans Herz: „Bewerben Sie sich – es wird alles geprüft und vieles ist förderfähig. Eine tolle Chance, sein Projekt bekannt zu machen und gleichzeitig die Chance zur Förderung zu bekommen.“

Wichtiges zur Bewerbung

Im Fokus der Preisverleihung steht die Förderung von Projekten in der Region Schwetzingen-Kurpfalz. Mit dem Preisgeld soll ein vorbildliches, gemeinnütziges Projekt aus den Bereichen Soziales, Bildung/Erziehung, Wissenschaft/Forschung, Kunst, Kultur, Sport oder Umwelt ins Leben gerufen oder fortgeführt werden, das im lokalen und regionalen Bereich verankert ist. Gefördert werden Projekte, die Modell- und Vorbildcharakter haben und/oder eine aktive Beteiligung der Betroffenen beinhalten und/oder Hilfe zur Selbsthilfe geben oder fördern. Dabei muss das Projekt auch im Gebiet der Region Schwetzingen-Kurpfalz umgesetzt werden.

Zugelassen zur Bewerbung sind Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Initiativen, Schulen und sonstige Bildungseinrichtungen, soziale und kirchliche Einrichtungen sowie sonstige Unternehmen, Personen und Institutionen mit gemeinnützigen Zielsetzungen in den

genannten Bereichen, deren Projekt im Bereich der Region Schwetzingen-Kurpfalz realisiert wird.

Der Förderpreis ist mit bis zu 5000 Euro/Projekt dotiert.

Bewerbungen können im Zeitraum bis zum 28.05.2021 vorgenommen werden. Die Bewerber werden nach Ende des Abstimmungsverfahrens zeitnah über das Ergebnis informiert.

Detaillierte Teilnahmebedingungen, Formulare und Bewerbungsunterlagen auf der Homepage des Rotary Clubs Schwetzingen-Kurpfalz: <http://www.schwetzingen-kurpfalz.rotary.de>.

Bewerbungen bitte per E-Mail an schwetzingen.kurpfalz@gmail.com oder postalisch an die Fördergemeinschaft Rotary Club Schwetzingen-Kurpfalz e.V., c/o Dr. Bodo Seydler, Hauptstraße 47, 76669 Bad Schönborn.



Der Rotary Club Schwetzingen-Kurpfalz formierte sich im Jahre 2005. Seitdem unterstützt der Service Club, der mittlerweile 54 Mitglieder - Frauen und Männer - zählt, internationale, regionale und lokale Projekte, zum Beispiel mit der jährlichen Adventskalender-Aktion oder dem Rotary Award. Der Club ist Mitglied der weltweiten Rotary-Vereinigung, in der sich über 1,2 Millionen Menschen in 35.000 Clubs und 200 Ländern auf allen Kontinenten unter dem Leitspruch „Service above self“ (selbstlos dienen) in ihrem privaten, beruflichen und öffentlichen Wirken zu Redlichkeit, Toleranz und sozialer Hilfsbereitschaft verpflichtet haben.

TRAUER

*Wenn die Kraft versiegt,
die Sonne nicht mehr wärmt,
der Schmerz das Lächeln einholt,
dann ist der ewige Friede eine Erlösung.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem herzensguten Mann, unserem Papa,
Schwiegervater und Opa

Karlheinz Knittel

* 24. März 1935 † 13. Mai 2021

In stiller Trauer
Edith Knittel

Andrea und Johannes Gerblich mit Maximilian und Nils
Karin und Peter Grundler mit Marc, Dominik,
Caroline und Luca
Regina Knittel

Die Beisetzung erfolgt aufgrund der aktuellen Situation
im engsten Familien- und Freundeskreis.

**BESTATTUNGSGESAMT
ALEXANDER KLEIN**

Menschlich • Individuell • Fachlich



Ab sofort mit hauseigener
Trauerfloristik. Angefertigt
durch unsere Floristin
nach individuellen Wünschen.

*Komplettservice aus
einer Hand.*

Schubertstraße 37
69214 Eppelheim
06221 / 76 33 50

Dreieichenweg 1
68723 Oftersheim
06202 / 970 45 35

Im Trauerfall 24h erreichbar | www.best-klein.de

Es nimmt der Augenblick, was Jahre geben.

J. W. v.
Goethe

BESTATTUNGEN

Seitz 
Ihr Trauerfall in guten Händen.

Tel.: 0 62 02 - 970 38 48
www.bestattungen-seitz.de

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

BRÜHL • Mannheimer Str. 41



TRAUER

Nachruf

Der Turnverein Brühl 1912 e. V. trauert um sein Mitglied

Brigitte Achstetter

Sie turnte über viele Jahre mit großer Begeisterung und bereicherte die Turngruppe.

Wir werden sie vermissen und in ehrendem Gedenken bewahren.

Der Vorstand

Wenn jemand einem einsamen Menschen zuhört oder ihm die Hand entgegenstreckt oder ihm ein freundliches, ermutigendes Wort sagt oder versucht, ihn zu verstehen, dann beginnt etwas Außerordentliches zu geschehen.

Loretta Girzartis



Rosa Kaufmes

In den Tagen des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wie viel Liebe und Wertschätzung unserer lieben Verstorbenen entgegengebracht wurde.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen der Familie
Heinz und Norbert Kaufmes

Brühl, im Mai 2021





STRAUB
BESTATTUNGEN

**Überall,
wo Sie uns brauchen.**

In der Region Schwetzingen,
Plankstadt, Oftersheim, Brühl,
Hockenheim und Umgebung.

*Für den letzten
Weg sind Tradition und
Qualität besonders wichtig.*

www.straub-bestattungen.de
☎ 06202 - 12031

Es ist nie zu spät: „Es tut mir leid“ zu sagen.



Brühler Bestattungsinstitut GREDEL

(Inhaber BVS Gaa & Co. Schwetzingen)

Rheinauer Straße 15
68782 Brühl



0 62 02-7 15 28

Rund um die Uhr für Sie erreichbar

Wir sind seit über 50 Jahren
der Bestatter Ihres Vertrauens



PFLEGE




**ALLES DREHT SICH UM IHRE
KÖRPERLICHE GESUNDHEIT**

JETZT NEU!
Die B+O Physiotherapiepraxis bietet nun auch osteopathische Behandlungen an!
Sie haben weitere Fragen zu den Leistungsangeboten oder möchten einen Termin vereinbaren?
Dann melden Sie sich gerne bei uns:

LAURA AGUSTINA BELTRAN
Physiotherapeutin
Osteopathin
Heilpraktikerin

Telefon: 06202-708-803
www.bo-seniorenzentrum.de

Mannheimer Landstr. 25
68782 Brühl



• • • • • WISSENSWERTES • • • • •

Turbo-Pflanztipp: Kresse im Topf

(djd). Wer keinen eigenen Garten hat, kann Pflanzen in Blumentöpfen auf dem Balkon ziehen. Mit Fingerfarben, Bastelpapier und Bändern werden langweilige Terrakottatöpfe zu wahren Kunstwerken. Die Töpfe mit Erde füllen und auf Untersetzern platzieren. Nun kann gepflanzt werden.

Wer ein rasches Ergebnis sehen möchte, entscheidet sich für Kresse. Sie zählt zu den am schnellsten keimenden Samen und wächst sogar auf Watte. Damit sie nicht vertrocknen, sollten die Pflänzchen feucht gehalten werden - etwa mit der bunten Gießkanne der Marke kinder. So kann der kleine Gärtner den in seiner Kanne sitzenden Schokohasen vernaschen und wenige Tage später schon die erste geerntete Kresse auf sein Rührei oder Käsebrod streuen. Guten Appetit!



EINE ANZEIGE HilFT SUCHEN!



gemeinsamhelfen.de

Spendenmeisterschaft 17. Mai bis 24. Mai 2021

**Nutzen Sie die Chance, die Finanzen für
Ihr Vereinsprojekt zu erhöhen.**

Nussbaum Stiftung stellt 20.000 € zur Verfügung.
Am Ende dieser Meisterschaft der guten Taten erfolgt die Verteilung des Spendentopfs nach einem prozentualen Schlüssel an die spendenstärksten Projekte.

Jetzt schnell sein

www.gemeinsamhelfen.de/aktionen

Projekte, die bis **12.5.2021** auf gemeinsamhelfen.de registriert werden, können von der Spendenmeisterschaft profitieren.

Anzeigenplanung leicht gemacht ...

www.nussbaum-medien.de/mediadaten

**Gerne berate ich Sie rund um Ihre
Anzeigenplanung und -buchung.**

Diana Imhof

Mediaberaterin (Innendienst)

Tel. 06227 5449 1206

Diana.imhof@knvertrieb.de



**Wünschen Sie eine persönliche
Beratung in Ihren Räumlichkeiten?**

Stefan Grün

Mediaberater (Außendienst)

Stefan.gruen@knvertrieb.de



K. Nussbaum Vertriebs GmbH
im Auftrag von Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot · www.nussbaum-medien.de

Wolf Wohnraumverschönerer

**Gardinen,
die glücklich
machen!**

**Jetzt Termin
vereinbaren!**



Mannheimer Straße 113
68723 Oftersheim

Tel. 06202-9530500

E-Mail: info@wolf-dmn.de

Website: www.wolf-dmn.de

STEILDACH / FLACHDACH
ABDICHTUNGEN
DACHFLÄCHENFENSTER



Seit 2001
für Sie tätig

DACHDECKEREI KRUPP GmbH

Neugärtenring 88 • 68766 Hockenheim
Tel.: 0 62 05 - 92 36 44 • Mobil 01 60 / 96 22 99 99

#URLAUBZUHAUSE

45%

Corona-Update:
Bitte vereinbaren Sie
einen Termin unter
Tel. 0 63 22 / 959 312 0

38 Jahre

auf jede MARKISE **DITTMAR**

Bensheim - Speyer - Grünstadt - Bad Dürkheim

www.markisen-dittmar.de

GRATIS: Zu jeder neugekauften Markise
einen Markisen-Motor im Wert von **€ 300.-**



Im Notfall 24 h
telefonisch erreichbar



**Pflegedienst Triebskorn gGmbH - Ihr Dienst für
häusliche Altenpflege und Krankenpflege**

- Grund- und Behandlungspflege
- Palliativpflege, Demenz-Betreuung
- Mobile Beratungen
- Betreutes Wohnen
- Zertifizierte Wundversorgung
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln

Viele Menschen möchten im Alter, bei Krankheit oder Behinderung in ihrer vertrauten Umgebung wohnen. Wir helfen ihnen dabei - mit unserer langjährigen Erfahrung im Pflegedienst und einem qualifizierten Personal.

Bürozeiten Mo-Fr 9.00-13.30 Uhr. **Tel:** 0 62 02 / 70 29 61
Sprechzeiten jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. **Mail:** info@pflegedienst-triebskorn.de
Web: www.pflegedienst-triebskorn.de

Mannheimer Straße 1, 68782 Brühl ■ Hildastraße 9, 68775 Ketsch

VERSCHIEDENES

Rüstiger Rentner/-in gesucht

für Gartenarbeiten und Gartenpflege in Neulußheim. Wir freuen uns über eine Nachricht von Ihnen unter Garten@Babuscio.de.

EINE ANZEIGE HILFT SUCHE!

STELLENGESUCHE

Ich, liebevolle

Seniorenbetreuerin mit Erfahrung und Verständnis, sucht neuen Wirkungskreis. Trauen Sie sich nicht alleine spazieren zu gehen? Ist Ihnen der Weg zum Arzt zu mühsam? Fühlen Sie sich einsam? Rufen Sie mich an, bin gerne für Sie da. 0173/8136042

STELLEN

jobsucheBW

Restaurantleitung (m/w/d)

Vollzeit, gesucht ab sofort

& Servicekraft (m/w/d)

in Teilzeit gesucht

*Sie sind jung, dynamisch und kreativ?
Dann bewerben Sie sich bei uns!*

Gasthaus Güldener Engel in Hockenheim
Ansprechpartner: Herr Böhm

0172 1384805



Foto: PSD Productions/Stock-Fotografie/Getty Images

Lust auf etwas Neues?

NMKN 081

Die K. Nussbaum Vertriebs GmbH hat sich auf den Vertrieb von Anzeigen spezialisiert und übernimmt im Auftrag der Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG den Anzeigenverkauf für deren Amts- und private Mitteilungsblätter. Eventmagazine, das Online-Portal lokalmatador.de, der Online-Marktplatz kaufinBW.de und die NussbaumCard ergänzen das Produktangebot.

Wir suchen ab sofort zunächst für 12 Monate befristet einen

Mediaberater im Innendienst (m/w/d)

in Teilzeit oder Vollzeit (24–39 Stunden / Woche)
am Standort St. Leon-Rot

Ihre Aufgaben

- Telefonische Beratung und Betreuung unserer Anzeigenkunden
- Werbeverkauf für Print- und Online-Produkte
- Kontinuierlicher Ausbau unseres Kundennetzwerks und Pflege Ihres Kundenstamms
- Erstellen von kundenindividuellen Angeboten und sichere Auftragsabwicklung
- Aufbau langfristiger Kundenbeziehungen

Ihre Qualifikationen

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung wünschenswert
- Gute EDV-Kenntnisse (MS Office)
- Kommunikationsstärke sowie freundliches und kompetentes Auftreten
- Strukturierte und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Berufserfahrung im Vertrieb erwünscht

Wir bieten Ihnen

- Mitarbeit an der Zukunft der lokalen Informationen
- Maßgeschneiderte Weiterbildungsmöglichkeiten an der Nussbaum Akademie
- Gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei einem sozial engagierten Unternehmen
- Flexible Arbeitszeiten und ein betriebliches Gesundheitsmanagement
- Individuelle Weiterentwicklungsmöglichkeiten im Unternehmen

Interesse geweckt?

Senden Sie uns Ihre Bewerbung unter Nennung der Stellenkennziffer mit Angaben zum frühestmöglichen Eintrittstermin, Ihrer gewünschten Wochenarbeitszeit und Bruttogehaltsvorstellung an

personal@knvertrieb.de



K. Nussbaum Vertriebs GmbH
Personalabteilung · Opelstr. 29 · 68789 St. Leon-Rot
www.knvertrieb.de

Die **PharmaMedia Dr. Müller GmbH** ist ein junges, expandierendes Unternehmen in der Nähe von Heidelberg. Wir produzieren mikrobiologische Nährmedien für den Einsatz in der pharmazeutischen Industrie.

Wir suchen ab sofort in Vollzeit

Sachbearbeiter (m/w/d) im Einkauf / Kundenservice

Ihre Aufgaben:

- Erzeugung von Bestellung, Einholung von Angeboten, Aushandeln von Verträgen, Preisen und Lieferkonditionen, Auftragserfassung in einem ERP-System, Überwachung Terminaufträge, Allgemeine Korrespondenz, Artikelstammdatenmanagement, Reklamationsbearbeitung

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung, ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten, verhandlungssichere Deutschkenntnisse. Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift. Gute Anwenderkenntnisse in den MS Office Produkten und in einem ERP-System, ausgeprägte Serviceorientierung sowie eine lösungsorientierte Arbeitsweise

Bitte senden Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und Verfügbarkeit an:

JetztBewerben@pmm-leimen.de

Dr. Monika S+ammer

Kleintierpraxis

Für meine Tierarztpraxis in Schwetzingen suche ich zum 01.07.21 eine

Mitarbeiter /in (m/w/d) in Teilzeit.

Aufgaben: Empfang, Terminvergabe, Behandlungs- und OP-Assistenz, Praxisorganisation und Verwaltung.

Anforderungen: Abgeschlossene Ausbildung (nicht zwingend als tiermedizinische Fachangestellte), alternativ auch aus vergleichbaren medizinischen oder kaufmännischen Berufen.

Bewerbungsunterlagen bitte schriftlich an E-Mail: dr.monika.stammer@t-online.de



Krämer Pferdesport sucht Unterstützung MITARBEITER LOGISTIK (M/W/D)

Für unser Logistikzentrum in Hockenheim suchen wir ab sofort Vollzeitkräfte.

Arbeitszeiten:

im wöchentl. Wechsel, Montag - Freitag 05:00 Uhr - 13:30 Uhr bzw.
Montag - Donnerstag 14:00 - 21:30 Uhr, Freitag 14:00 - 20:00 Uhr,
Samstag 07:00 - 13:00 Uhr

Wir bieten:

- Eine angenehme Arbeitsatmosphäre in einem dynamischen Familienunternehmen
- Einen sicheren Arbeitsplatz - Kein betriebsbedingter Stellenabbau in der über 50-jährigen Firmengeschichte

Sie bringen mit:

- Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Engagement
- Sorgfalt und Zuverlässigkeit
- Bereitschaft zur Samstagsarbeit
- Bereitschaft zu körperlicher Arbeit
- Solide Deutschkenntnisse

Schriftliche Bewerbung an:

Krämer Pferdesport
Martina Stricker
4. Industriestr. 1 + 2
68764 Hockenheim-Talhaus
bewerbung_LG@kraemer.de

Weitere Jobangebote
finden Sie unter:



www.kraemer.de





WIR SUCHEN SIE!

KOMMEN SIE INS TEAM VON KRÄMER PFERDESPORT!

ELEKTRIKER (M/W/D), MECHATRONIKER (M/W/D), FACHKRAFT FÜR VERANSTALTUNGSTECHNIK (M/W/D)

Für unser Logistikzentrum in Hockenheim suchen wir ab sofort Vollzeitkräfte zur Unterstützung unseres Technik-Teams.

Arbeitszeiten:

Im wöchentlichen Wechsel (5- bzw. 6-Tage Woche)

Frühschicht: MO - FR 05:00 - 13:30 Uhr

Spätschicht: MO - DO 14:00 - 21:30 Uhr, FR 14:00 - 20:00 Uhr,
SA 07:00 - 13:00 Uhr

Wir bieten:

- Eine angenehme Arbeitsatmosphäre in einem dynamischen Familienunternehmen
- Einen sicheren Arbeitsplatz - Kein betriebsbedingter Stellenabbau in der über 50-jährigen Firmengeschichte

Sie bringen mit:

- techn. Verständnis, hohe Lernbereitschaft
- Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Engagement
- Sorgfalt und Zuverlässigkeit
- Solide Deutschkenntnisse

Schriftliche Bewerbung an:

Krämer Pferdesport
Martina Stricker
4. Industriestr. 1 + 2
68764 Hockenheim-Talhaus
bewerbung_LG@kraemer.de

Weitere Jobangebote
finden Sie unter:



ab dem 1.7.2021 zu vermieten:

1 ZKB, Balkon, Keller und PKW Stellplatz in Brühl-Rohrhof. 41qm Wohnfläche. Bevorzugt an alleinstehende ältere Person. Miete EUR 320,- plus NK Vorauszahlung EUR 90,- Bei Interesse telef. unter 06202/78838

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE



Sie suchen einen würdigen Nachfolger für Ihre Immobilie? Junge, ortsansässige Familie mit 2 Kindern würde diese sehr gerne übernehmen. Gesucht wird ein kinderfreundliches Haus od. Wohnung bis 650.000,- Finanzierung ist gesichert! Bitte ALLES anbieten!

Ihre Filomena Calardo

filomena.calardo@garant-immo.de



Tel. 0621/84 55 78-23 www.garant-immo.de

IMMOBILIEN

Wir führen Sie sicher durch das Immobilien-Dickicht.

Profitieren Sie von unserer großen Erfahrung als regionaler Platzhirsch.
www.s-immo-hd.de

s Immobilien
Sparkasse Heidelberg

Zuverlässige Haushaltshilfe bei
guter Bezahlung ggf. mit Festanstellung in Brühl gesucht
☎ 0171-8303253

MIETGESUCHE

Suche schnellstmöglich eine
2 Zimmer Eigentumswohnung
Wohnfläche maximal 60 m² im EG
für Privates Wohnen in Ketsch, Brühl,
Rohrhof oder Schwetzingen.
Bin Nichtraucher ohne Tiere.

Telefon: 0174 843 3006

E-Mail: alfred.hess@tutanota.de

Webseite: alfredhess-dornmethode.de

VERMIETUNG

PKW-Stellplatz in Rohrhof, Buchenstraße
für 25 Euro/mtl. zu vermieten, ☎ 06202 702319

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

ANZEIGE

EXPERTENTIPP

BEIM IMMOBILIENVERKAUF
DIE NERVEN BEHALTEN

Unerwartete Ereignisse stellen Immobilienbesitzer vor besondere Herausforderungen. Ganz gleich ob Scheidungskrieg, ein plötzlicher Pflegefall oder eine zerstrittene Erbengemeinschaft: In einer spannungsgeladenen Situation treten Meinungsverschiedenheiten und unterschiedliche Erwartungen noch deutlicher zu Tage und machen eine klare und sachliche Betrachtung des Objektes meist unmöglich. Da gehen etwa die Ansichten in Bezug auf den Verkaufszeitpunkt oder den möglichen Verkaufserlös mangels Erfahrung oft weit auseinander.

Hinzu kommt, dass Familienmitglieder Objekte eher nach emotionalen Kriterien bewerten – z.B. ob sie positive oder negative Erinnerungen damit verknüpfen. Nimmt eine solche heterogene Gruppe den Verkauf selbst in die Hand, können Kaufinteressenten versuchen, zu ihrem Vorteil Einfluss auf die Erben zu nehmen.

In Eigenregie werden Objekte in einer solchen Ausnahmesituation für gewöhnlich weder schnell noch zum bestmöglich erzielbaren Marktpreis verkauft. Denn: Neben subjektiven Empfindungen und gefährlichem Halbwissen der Beteiligten fehlt es vor allem an Verkaufsroutine. Ein professionelles Verkaufsteam kann hingegen helfen, Angebot und Verkauf strukturiert durchzuführen. Von der Begutachtung der Immobilie auf Bauzustand, Lage und Potenzial über das professionelle Exposé und Marketing bis hin zur notariellen Vorbereitung sind dann Experten am Werk.

Professionelles Vorgehen verhindert außerdem, dass der Immobilienverkauf in einer emotional befrachteten Situation wie etwa einem Erbstreit oder Scheidungsprozess zu einem zusätzlichen Konfliktfeld gerät. Indem man einen unabhängigen Fachmann mit dem Verkauf betraut, kann das Geschäft objektiv, rational und klar strukturiert durchgeführt werden.

Bekannt aus
der Fernseh-
Werbung
bei RTL
und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) **oder einfach direkt an uns.***

0800 5800 200
Kostenlose Hotline

* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:
Dr. Wilken und Dr. Barth



**EIN STARKES TEAM
AN IHRER SEITE**

KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

**Werden Sie Franchisenehmer.
Werden Sie ein Königskind.**

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de



Lokale Coupons

Nutzen Sie Ihre Vorteile als Leser!

Der Coupon ist **vor dem Zahlungs- bzw. Kassivorgang** vorzulegen, um den Vorteil in Anspruch nehmen zu können. Bei individuellen Preisvereinbarungen entfällt der Vorteil. Gegen den Verlag besteht von Seiten des Couponbesitzers kein Rechtsanspruch auf Gewährung der Vorteile beim Leistungspartner. Sie können alle Partner auf www.lokalmatador.de/vorteilsclub einsehen.

NUSSBAUM Club



Nonies Hof

Heidäckersiedlung 4
74924 Neckarbischofsheim
Tel. 01 73/ 58 07 556
kontakt@nonieshof.de
www.nonieshof.de

3 % Rabatt auf Alpakawanderungen

- Alpaka- und Lamawanderungen
- Alpakaerlebnisse
- Auszeiten
- (Kinder-)Geburtstage
- Hofladen & Imkerei
- Übernachtungsmöglichkeit (ab Herbst 2021)

Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Pro Person/Tag kann der Vorteil nur einmal in Anspruch genommen werden.

Gültig bis 31.12.2021

Ausschneiden und vor Ort einlösen

NUSSBAUM Club



GrünKonzepte Ketsch

Röntgenstr. 4 (nur Büro)
68775 Ketsch
gruen-konzepte.de
Tel. 06202 68634

7,5 % Rabatt auf die komplette Ausführung von Bewässerungsanlagen

Seit 1996 finden Sie in uns einen kompetenten Partner rund um den Garten, spezialisiert haben wir uns auf die technischen Randbereiche.

*Aufmaß und Angebot erhalten Sie kostenfrei. Pro Haushalt kann der Vorteil nur einmal verwendet werden. Termine müssen schriftlich/telefonisch vereinbart werden. Die Kombination mit anderen Rabatten oder Nachlässen ist nicht möglich.

Ausschneiden und vor Ort einlösen

NUSSBAUM Club



GrünKonzepte Ketsch

Röntgenstr. 4 (nur Büro)
68775 Ketsch
gruen-konzepte.de
Tel. 06202 68634

7,5 % Rabatt auf die Installation eines Rasen-Mähroboters*

Seit 1996 finden Sie in uns einen kompetenten Partner rund um den Garten, spezialisiert haben wir uns auf die technischen Randbereiche.

*Aufmaß und Angebot erhalten Sie kostenfrei. Pro Haushalt kann der Vorteil nur einmal verwendet werden. Termine müssen schriftlich/telefonisch vereinbart werden. Die Kombination mit anderen Rabatten oder Nachlässen ist nicht möglich.

Ausschneiden und vor Ort einlösen

NUSSBAUM Club



GrünKonzepte Ketsch

Röntgenstr. 4 (nur Büro)
68775 Ketsch
gruen-konzepte.de
Tel. 06202 68634

7,5 % Rabatt auf die komplette Ausführung bei Terrassenbau*

Seit 1996 finden Sie in uns einen kompetenten Partner rund um den Garten, spezialisiert haben wir uns auf die technischen Randbereiche.

*mit megawood®: Barfußdielen bei kostenlosem Aufmaß und Angebot. Pro Haushalt kann der Vorteil nur einmal verwendet werden. Termine müssen schriftlich/telefonisch vereinbart werden. Die Kombination mit anderen Rabatten oder Nachlässen ist nicht möglich.

Ausschneiden und vor Ort einlösen

Foto: grki/Thinkstock



**gültig vom 24.05.
bis 30.05.2021**

weitere Angebote: www.ehrenfried.de



...weil Nähe zählt.

ab
€ 6,45

Lecker. Vielfältig.
Zuverlässig.
Malteser Menüservice

Auch an Sonn- und Feiertagen!

Für Neukunden bieten wir eine Probeweche zum halben Preis an.
Weitere Informationen unter **0800 30 20 10 3** (kostenfrei)
www.malteser-wiesloch.de

[illegible]

Bootshaus Ketsch, Inh. Klaus Piechotta, Am Kraichbach 1, 68775 Ketsch
Tel. 06202 970 63 70, E-Mail: info@bootshaus-ketsch.de, Home: <https://bootshaus-ketsch.de>



Juwelier Antalya

Schwetzingen (Fußgängerzone) • Tel. 06202 283918

SCHUHMACHER Behälterbau GmbH

Stahlbau • Schlosserei • Öltankservice

Lieferung von Heizöltanks aus Kunststoff und Stahl
Reinigung und Entsorgung von Heizöltanks
TÜV-Zulassung nach § 19.1 WHG
EINBAU VON TANK-INNENHÜLLEN

69214 Eppelheim • Handelsstr. 11 • Tel. 06221 765260

Fragen zur Zustellung Ihres Mitteilungsblattes:

07033 / 69 24-0

www.nussbaum-lesen.de



HAUS UND ENERGIE



Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/haus-energie

Ihr Spezialist für Zäune und Tore.

Jetzt Katalog anfordern:

www.zaunteam.de, Tel. 07254-8396



Zaunteam



Foto: DKosig/iStock/Getty Images Plus

Beim energetischen Modernisieren von Förderprogrammen profitieren

Bis 2050 sollen in Deutschland nahezu alle Gebäude klimaneutral sein. Diese Verpflichtung ist die Bundesregierung eingegangen. Was bedeutet das eigentlich für die eigenen vier Wände? Klimaneutral kann ein Gebäude nur sein, wenn es statt mit Erdgas oder Öl vollständig mit erneuerbarer Energie versorgt wird. Dabei liegt der Fokus stark auf sogenanntem grünen Strom aus regenerativen Quellen. Diese Energie lässt sich zum Heizen über eine Wärmepumpe nutzen.

Das Eigenheim auf das Niedertemperatur-Heizen vorbereiten

Die umweltfreundliche Heiztechnik arbeitet am effizientesten im Niedertemperaturbereich, der für angenehme Raumwärme aber vollkommen ausreicht. Glühend heiße Heizkörper gehören der Vergangenheit an. Darauf müssen die Gebäude allerdings

vorbereitet werden, Fachleute nennen das „Niedertemperatur-ready“. Im Klartext: Die Außenwände müssen so gedämmt sein, dass die Wärme möglichst lange im Gebäude bleibt. Die Wärmedämmung bildet somit den Türöffner für die Verwendung erneuerbarer Energien im Gebäudebereich. Aus diesem Grund fördert die Bundesregierung die energetische Modernisierung von Gebäuden seit Beginn des Jahres mit Milliardenbeträgen. Hausbesitzer erhalten etwa für eine Wärmedämmung bis zu 25 % der Investition über die Bundesförderung für effiziente Gebäude zurück. Jetzt wäre der richtige Zeitpunkt für energetische Modernisierungen. Hausbesitzer, die aktiv werden, kommen später nicht unter zeitlichen Druck beim Abschied von fossilen Brennstoffen und profitieren gleichzeitig von den hohen Zuschüssen. (djd/VDPM/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter
www.lokalmatador.de/haus-energie



Foto: AndreyPopov/iStock/Getty Images Plus

Energieverbrauch senken

Gut 85 % des Energieverbrauchs privater Haushalte werden durch Heizung und Warmwasser verursacht. Mit gut drei Viertel macht dabei die Raumwärme einen deutlichen Anteil am Energieverbrauch aus und entweicht oft allzu leicht durch Wände, Fenster, Dach, Türen oder den Fußboden. Auch alte Heizkessel, überdimensionierte und falsch eingestellte sowie ineffiziente Umwälzpumpen treiben Gas-, Öl- und Stromverbrauch in die Höhe. Neben Heizung und Dämmung spielt der Stromverbrauch in Haushalten eine große Rolle. Dieser trägt immerhin rund 15 % zum Energieverbrauch in privaten Haushalten bei.

Nützliche Energieberatung

Der Experte empfiehlt:

„Nehmen Sie den Stromverbrauch dieser häufig genutzten Haushaltsgeräte unter die Lupe. Hier steckt oft das größte Potenzial zum Strom sparen.“

Bei allen Fragen zum effizienten Einsatz von Energie in privaten Haushalten hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch. Die Berater:innen informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. (spp-o/red)

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie
 auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2873



Foto: metamorworks/iStock/Getty Images Plus

SCHULTZ GmbH
SCHLOSSEREI | METALLBAU | MEISTERBETRIEB

Tür- und Fenstergitter gegen Einbruch
Türen und Tore
Treppen-/Balkon- und Außengeländer
Reparaturarbeiten und Blechbearbeitung
Schlosserarbeiten in Stahl, Edelstahl und Aluminium

PLANKSTADT Wilhelmstraße 37a | 68723 Plankstadt
Fon 062 02 46 56 | www.schlosserei-schultz.de



Dieter Fassl – Immobilien Brühl
06202 78269 info@dieterfassl.de

**Häuser und Wohnungen
für Verkauf und
Vermietung gesucht.**

Vertrauen Sie unserer langjährigen Erfahrung
Immobilienkompetenz seit 1992



über 50 Jahre
HOLZBAU Scheer
www.holzbau-scheer.de

Zimmerei
• Dachstühle
• Dachgauben
• Dachfenster
• Wärmedämmung
• Innenausbau
• Holztreppe
• Pergolen
• Restaurationen i.Z.H.

Bedachungen
• Dachendeckungen
• Blechnarbeiten
• Photovoltaikanlagen
• Solaranlagen
• Trapezbleche
• Fassadenverkleidung
• Asbestentsorgung
• Dachinspektionen

Eintragungsges. Mitglied
ZIMMERER JUNIUNG

VELUX
GECHULTER BETRIEB
Qualität von Meisterhand

KETSCH | Seestraße 120a | Tel.: 0 62 02 - 6 19 52



**Als Entsorgungs-Fachbetrieb
kümmern wir uns um Ihren Dreck ...**

... und fahr'n ihn sauber, **PREISWERT** weg!
**Sperr-, Gewerbe-, Sondermüll,
Bauschutt u. Holz
Entrümpelungen, Haushalts-,
Büro- und Gewerbe-Auflösungen**
schnell und preiswert

Mini-Container

Gontainer Weis Tel. **06224 71030**
Entsorgung GmbH



– An unsere Anzeigenkunden –
**Geänderter Anzeigenschluss
aufgrund Pfingstmontag**

Kalenderwoche 21

Alle Anzeigenschlüsse sind um einen Tag nach hinten verlegt.

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
24.05.	25.05.	26.05.	27.05.	28.05.	29.05.	30.05.

Ausnahmen der Anzeigenschlüsse
Assamstadt, Eberstadt, Krauthelm, Brackenheim, Cleebronn, Lauffen, Neckarwestheim, Nordheim, Zaberfeld, Güglingen, Neckartal und Zabergäu bleiben unverändert.
Der Anzeigenschluss für Leingarten wird auf Dienstag, 12 Uhr verlegt.

Eine Übersicht des Verbreitungsgebiets
von Nussbaum Medien St. Leon-Rot und Nussbaum Medien Bad Rappenau finden Sie unter www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/verbreitungsgebiet

NUSSBAUM www.nussbaum-medien.de



Dana Groen
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Kolpingstr. 1 – 68782 Brühl
Telefon 06202 4093096
www.kanzlei-groen.de
E-Mail: kanzlei-groen@web.de

Tätigkeitsschwerpunkte:
Familienrecht, Mietrecht, Erbrecht,
Verkehrsrecht, Allgemeines Zivilrecht



Raumausstattung Boch

Wir bespannen auch Ihre
alte Markise neu !

Gardinen • Bodenbeläge • Sonnenschutz
Polsterarbeiten • Tapezierarbeiten • Insektenschutz

Friedrichstr. 14 • 68782 Brühl ☎ 0 62 02 / 7 17 84
Werkstatt: Wilhelmstr. 2c • www.raumausstattung-boch.de







TANKREINIGUNG
TANKSTILLEGUNG
TANKVERFÜLLUNG
ÖLVERLAGERUNG
MONTAGE NEUER TANKS



HASE
Partner

Verena Abmann
Theodor-Heuss-Str.7
76684 Östringen

Tel. 07253 9899297
Fax 07253 9899298

BARES FÜR WA(H)RES!

Liebe Leser, werfen Sie Altes nicht weg, sondern machen Sie Altes zu Barem!

SERIÖSER PRIVATSAMMLER AUS HEIDELBERG

kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, alte Möbel, Zinn, Teppiche, alte Pelze, alten Goldschmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, Militaria, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate...

Seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS hygienisch & kontaktlos

Freundliche fachliche Beratung durch
Herrn Rebstock in Heidelberg ☎ 0152 24726948 oder 06221 3926971



Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!



Telefon: 0621 84 55 78-0
mannheim@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Deutschlands Badplaner Finalist 2015, 2016, 2017, 2018, 2019 und 2020
Besuchen Sie unsere Ausstellung. Hier finden Sie Komplettbäder, Badmöbel und Armaturen

NEU

Finden Sie Schöppchen und Ausstellungsstücke zu günstigen Preisen auf:
www.eisfeldt-sanitaer.de
oder sprechen Sie uns an

Traum-bäder

ganz nach Ihren Wünschen.

.modern
.komfortabel
.barrierefrei



■ GEBERIT
Fachbetrieb
KOMFORT
barrierefrei

Sanitär | Bäder | Fliesen

Lempenseite 48 | 69168 Wiesloch | Tel.: 06222 9284-0
info@eisfeldt-sanitaer.de | www.eisfeldt-sanitaer.de



Gewerbeverein

Brühl & Rohrhof

GIESE METALLBAU

GmbH

VZA

Edelstahl & Aluminium

Rennerswald 5 • 68782 Brühl
Telefon: 06202-74544
www.edelstahlgiese.de
kontakt@edelstahlgiese.de

♦ Balkongeländer ♦ Treppengeländer ♦ Französische Geländer
♦ Vorsatzbalkone ♦ Überdachungen ♦ Vordächer ♦ Carports
♦ Tore / Türen / Zäune ♦ Trennwände / Sichtschutz ♦ Müllboxen

Zertifiziert nach DIN EN 1090

Ausführung der kompletten Elektro-Installationen

NIEMEIER

Elektro-Installation & Service

- Elektroanlagen
- Sprechanlagen
- Sat-Anlagen
- Nachtspeicheranlagen
- Kundendienst

- Dachrinnenheizung
- Kabelfernsehen
- Photovoltaik-Anlagen
- beheizbare Garageneinfahrten

Niemeier Elektro GmbH
Wilhelmstr. 35
68782 Brühl

Telefon 06202 / 73184
Handy 0172 / 6203778
www.elektro-niemeier.de



Baum & Garten

Raphael Orban

Garten & Landschaftsbau

(GaLaBau)

- Gartenplanung und Gestaltung • Grünanlagenpflege, Bepflanzungen
- Pflasterarbeiten, Kiesbeetanlagen • Baum-, Hecken und Strauchschnitt
- Baum- und Problemfällungen, Baumpflege (Seilklettertechnik)
- **Hausmeisterservice** • Neu: Grabpflege

68782 Brühl • ☎ 06202 272845 • Mobil 0151 61017189 • www.baum-garten-orban.de

EINE ANZEIGE Hilft Suchen!